Wir sind umgezogen!
07661 - 9091030
07661 - 5331
sexyhair
Die Styling Offensive
Bahnhofstr. 5 • 79199 Kirchzarten

Dreisamtäler

sponsor team
Mannschaft hinter der Mannschaft

PIZZA BOX
Anrufen - Abholen oder Liefern
WIR HABEN GEÖFFNET!
Tel. 0761 69 69 666
lecker, günstig und tägl. frisch!
FR-Littenweiler / Lindenmattenstr. 3

Anzeigen / Redaktion: Tel. 0 76 61 / 35 53 • Fax 35 32 • eMail: info@dreisamtaeler.de
36. Jahrgang • Nr. 11 • Mittwoch, 21. April 2021

Bauernmarkt im Klosterhof

St. Peter *(dt.)* Am Freitag, dem 7. Mai, wird die Bauernmarktsaison im Klosterhof unter der Linde in St. Peter eröffnet. Dann kann man wieder jeden Freitag von 15.00 bis 16.30 Uhr viele heimische, selbstgemachte Produkte auf dem Bauernmarkt erwerben. Aufgrund der aktuellen Lage kann zur Eröffnung leider kein Kaffee und Kuchen angeboten werden.

omni-u
- Entrümpelung
- Haushaltsauflösung
- Messie-Wohnungen
- Reinigungsarbeiten
- Demontage
- Aktenvernichtung
- Abbrucharbeiten
- Umwelt- & fachgerechte Entsorgung

Uwe Hartmann
0761/7697932
www.omni-u.de
info@omni-u.de

Grundschule in St. Peter bleibt Naturpark-Schule

Übergabe der Urkunde Weiterführung Naturpark-Schule an Rektorin Stefanie Waldvogel (2. v.r.) und Bürgermeister Rudolf Schuler (1. v.r.) durch Reinhard Müller (Projektmanager des Naturparks Südschwarzwald, 2. v.l.) mit Arno Messerschmidt (Netzwerkkoordinator Naturpark-Schulen beim Naturpark (Mitte) und Carla Lux (externe Projektbegleiterin bei der Abt-Steyrer-Schule, 1. v.l.) *Foto: privat*

St. Peter *(dt.)* Vor sechs Jahren waren sich Schule, Gemeinde und Naturpark einig: Die Abt-Steyrer-Grundschule in St. Peter sollte Naturpark-Schule werden. In Zusammenarbeit mit der externen Projektleitung Marion Saum wurden Konzepte entwickelt und der Kontakt zu Kooperationspartnern hergestellt. Nach einem Jahr intensiver Vorbereitung und aktiver Projektbeteiligung war es dann endlich soweit - der Schule wurde das Prädikat „Naturpark- Schule“ verliehen. Am 15. März wurde dieses Zertifikat nun für weitere fünf Jahre erneuert. Ein Schritt über den sich die Schulleitung Rektorin Waldvogel sehr freut, denn sie sieht in der Naturpark-Schule die Chance, dass „unsere Schüler ihren Wohnort und die ihn umgebende Natur als einen schützenswerten und erlebnisreichen Lebensraum begreifen“.

Naturpark- Schulen erfreuen sich immer größerer Beliebtheit

Bei dem Programm Naturpark-Schule handelt es sich um ein Umweltbildungsprogramm, welches 2011 durch den Naturpark Südschwarzwald initiiert wurde und sich an den Prinzipien einer „Bildung für Nachhaltige Entwicklung“ (BNE) orientiert. Hierzu haben sich Naturpark, Gemeinden und örtliche Grundschulen zu einem Netzwerk zusammengefunden, das stetig wächst und sich mittlerweile über die gesamte Gebietskulisse des Naturparks Südschwarzwald erstreckt. Das Programm wird stetig weiterentwickelt und „trägt auf besonders anschauliche Weise zu einer Sensibilisierung und Schärfung des Umweltbewusstseins bei“, so Rainhard Müller, welcher für die Koordination und Organisation sowie die Pflege des Netzwerks der Schulen verantwortlich ist.

Die Kernelemente der Naturpark-Schule sind als Module konzipiert

Um die zentralen Ziele des Programms, wie u.a. Umweltbildung oder die Stärkung regionsbezogener Identifikation zu erreichen, werden in allen Naturpark-Schulen Module konzipiert. Diese Module sind oft fächer- oder klassenübergreifend angelegt und berücksichtigen sowohl naturkundliche- als auch kulturbezogene Themen. Jedes Modul bezieht dabei mindestens einen außerschulischen Partner, einen Experten vor Ort, mit ein. Dabei stehen die Module immer im Bezug zum jeweiligen regionalen Umfeld und berücksichtigen die örtlichen Besonderheiten.

Im Bioenergiedorf St. Peter bekommen die Schülerinnen und Schüler so zum Beispiel die Gelegenheit das Biomasse-Kraftwerk der „Bürger Energie“ und eine örtliche Windkraftanlage zu besichtigen. Darüber hinaus spiegelt sich auch die landwirtschaftliche Prägung der Region in den Modulen wieder: So können die Schülerinnen und Schüler der Abt-Steyrer-Schule bei örtlichen Landwirten Einblicke in einen Kuhstall gewinnen und Kälber füttern oder aber auf traditionelle Art eigene Butter herstellen und Apfelsaft pressen. Darüber hinaus stehen auch die Geschichte des Ortes und seine Flora und Fauna neben weiteren Umweltbildungsmaßnahmen auf Programm.

Übergabe der Urkunde in kleinem Kreis

Auch an den Naturpark-Schulen geht die Pandemie nicht spurlos vorbei: Viele Module fanden unter erschwerten Bedingungen statt oder mussten sogar ganz ausfallen. Zudem hätten alle Beteiligten die Rezertifizierung der Schule gerne gemeinsam mit den SchülerInnen, Eltern und Kooperationspartnern gefeiert. So musste die Übergabe der Urkunde im kleinen Kreis stattfinden. Anwesend waren neben der Schulleitung und dem Projektkoordinator des Naturparks auch die aktuelle Projektleiterin Carla Lux und Bürgermeister Rudolf Schuler. Letzterer begrüßt es sehr, dass die Abt-Steyrer-Schule in St. Peter nun für weitere fünf Jahre Naturpark-Schule bleiben kann. Denn durch sie bekämen die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit „ihren Heimatort besser kennen zu lernen und sich mit diesem zu identifizieren“.

Dessous & Wäsche
MODE STUDIO
Die aktuelle Kollektion von Marie Jo ist da!
Seit Montag, 8. März können Sie bei uns im Laden anprobieren und einkaufen!
Bitte vereinbaren Sie zuvor Ihren persönlichen Termin unter: 07661 62448 oder info@modestudio-dessous.de oder 0162 2 49 05 18
Wir freuen uns auf Sie!
Neue Shape-Wäsche von Mey ist eingetroffen!
Die Passage
Freiburger Str. 6 • Kirchzarten
Telefon 07661 / 6 24 48
www.modestudio-dessous.de

Taizé Gebet

Beten - Stille

Kirchzarten *(dt.)* Am Sonntag, dem 25. April, um 19.30 Uhr, wird zum Taizé Gebet in die St. Gallus Kirche in Kirchzarten eingeladen. Der meditative Gottesdienst am Abend ist geprägt durch Gebete, wohltuende Stille und das Hören auf biblische Texte. Leider muss auf das gemeinsame Singen der Taizé-Gesänge verzichtet werden, diese erklingen von CDs, welche in Taizé aufgenommen wurden.

DER MEISTERBETRIEB FÜR KUNSTHANDWERKLICHE GRABMALE – SEIT VIER GENERATIONEN. DIREKT AN FREIBURGS FRIEDHÖFEN.
am Hauptfriedhof, 0761/274336
am Bergäckerfriedhof, 0761/611040
www.bildhauerei-storr.de
MICHAEL STORR BILDHAUER

Dreisamtäler

Corona-Einsamkeit lindern

Freundeskreis Altenhilfe sucht Unterstützung

Freiburg *(dt.)* Die Pandemie hat beim Freundeskreises Altenhilfe deutliche Spuren hinterlassen. Von den 135 vor Corona ehrenamtlich Aktiven in den Altenhilfeeinrichtungen im Freiburger Osten sind seit Beginn der Krise 45 ausgeschieden. Was bedeutet, dass zahlreiche BewohnerInnen von Pflegeheimen und Betreuten Wohnanlagen keine Besuche oder Begleitungen mehr bekommen.

Lange Zeit war kein Besuch möglich, inzwischen sind die Pflegeheime wieder für Ehrenamtliche geöffnet – mit vorherigem Schnelltest und Maske. Die Einrichtungen, in denen Ehrenamtliche des Freundeskreises Altenhilfe zum Einsatz kommen, bieten dazu kostenlose Schnelltests an. Zu drei Terminen in der Woche können sich die aktiven Ehrenamtlichen kostenlos testen lassen.

Wer sich vorstellen kann, ein paar Stunden seiner Freizeit zu spenden, um alte Menschen zu unterstützen, dem hilft der Freundeskreis weiter. Er vermittelt Ehrenamtliche in die Einrichtungen der Heiliggeistspitalstiftung in Herdern und im Freiburger Osten. Aktuell gefragt sind Begleitung zum Arzt, zum Einkaufen oder gemeinsames Musizieren. Ganz besonders gesucht werden Zeitspender, die durch regelmäßige Besuche die Menschen aus ihrer Einsamkeit holen.

Wer für sich ein solche Zeitspende in Erwägung zieht, kann sich direkt an Telke Riegler-Winkel, Tel. 0761 / 210 85 70 wenden. Sie hält den Kontakt in die Häuser und weiß im Vorstand des Freundeskreises immer am besten, wo Bedarf an Unterstützung ist. Allgemeine Infos zur Arbeit des Freundeskreises Altenhilfe in Freiburg gibt es auch unter www.freundeskreis-altenhilfe.de.

Erinnern im Dialog

Website des NS-Dokuzentrums ist online
Einrichtung soll 2023 öffnen

Freiburg *(sf.)* Das Dokumentationszentrum Nationalsozialismus Freiburg hat einen eigenen Online-Auftritt. Damit ist die neue Institution schon vor der für 2023 geplanten Eröffnung im virtuellen Raum präsent. Unter www.nsdoku.freiburg.de erhalten Interessierte Einblicke in die Gründungsgeschichte des Zentrums, können den Umbau des ehemaligen Verkehrsamtes am Rotteckring mitverfolgen und erfahren, welche Initiativen bei der Konzeption mitwirken.

Freiburgerinnen und Freiburger kommen mit ihren Statements zum Dokumentationszentrum auf der Internetseite zu Wort. Außerdem gibt es Hinweise auf aktuelle Veranstaltungen und Projekte rund um die kritische Auseinandersetzung mit dem Nationalsozialismus in Freiburg und Umgebung. Die Website begleitet den Umbau und die Einrichtung der Ausstellung: Skizzen vermitteln schon jetzt einen ersten Eindruck der späteren Räumlichkeiten. Interessierte können erfahren, welche Themenschwerpunkte das Team um Leiterin Julia Wolrab setzen wird. Geplant ist außerdem ein filmischer Rundgang durch das ehemalige Verkehrsamt.

SAIER Dachtechnik GmbH
Saier Dachtechnik GmbH
Inhaber: Michael Saier
Ibenbachstraße 8 . 79256 Buchenbach
Tel.: 07661 99711 . info@saier.com

vhs Volkshochschule Dreisamtal e.V.

Kirchplatz 3, 79199 Kirchzarten
Tel.: 07661-5821
anmeldung@vhs-dreisamtal.de
www.vhs-dreisamtal.de

Für alle Kurse bedarf es einer Anmeldung. Aktuelle Änderungen und unser gesamtes Programm finden Sie auf unserer Homepage www.vhs-dreisamtal.de.

Bitte melden Sie sich an, wenn Sie Interesse an einem Kurs haben, der als Präsenzkurs geplant ist, dann können wir Sie informieren, wenn Ihr Kurs beginnt.

Für unsere Online-Angebote sind keine besonderen Computerkenntnisse nötig; die Handhabung der Programme ist sehr einfach.

Eine Auswahl an Kursen, die online angeboten werden:

Neuer Kurs: English Conversation im Speed Dating Stil - Ihre 44 Minuten Sprachreise am Montagabend (Monika Haller-Stutz)
Mo, 26.4., 18:44-19:28 Uhr, 5 Termine, 30 €

Videokurs Alexandertechnik: "Die Leichtigkeit des Seins" (Amanda Barrett), ab Sa, 24.4. abrufbar, 9 Termine, 30 €

Neu: Vorbereitungskurs für die Mathematikprüfung Realschule in den Pfingstferien (Tanja Lohfink), Di, 25.5., 26.5., 27.5., 9-11:30 Uhr, 3 Termine, Gebühren: bei 3 TN: 69 €, bei 4 TN: 52 €, bei 5 TN: 42 €, ab 6 TN: 35 €

Neuer Start: Ausbildung zum Social Coach ® (Thomas Jennrich)
Gratis-Ersttermin: Mo, 7.6. von 18 - 19 Uhr per Zoom
Block 1: Fr, 9.7, Sa, 10.7, So, 11.7, Mo, 12.7. (in Präsenz in Kirchzarten), Block 2: Do, 5.8, Fr, 6.8, Sa, 7.8, So, 8.8., Block 3: Fr, 24.9, Sa, 25.9, So, 26.9, Mo, 27.9., Block 4: Do, 21.10, Fr, 22.10, Sa, 23.10 und So, 24.10.21 jeweils von 9.15 - 17.15 Uhr, 16 Termine, 1620 €

Gefragt ist nicht der IQ , sondern der EQ - Professionell bewerben am verdeckten Arbeitsmarkt (Ana Schlegel)
Fr, 23.4., 18-21 Uhr, 1 Termin, 25 €

Überzeugend vor Gruppen - frei Sprechen mit Struktur und Intention durch Storysharing - Onlinekurs (Markus Beckmann)
Di, 4.5., 18:30-21 Uhr, 1 Termin, 20 €

Smarte Mobilität für alle - Wie gestalten wir die Verkehrswende? - Ein Kurs der digitalen Vortragsreihe Smart Democracy
Di, 4.5., 19-20:30 Uhr, 1 Termin, gebührenfrei.

AK Klimaschutz stellt Lastenfahrrad der Öffentlichkeit vor

Das Stegener Lastenrad - Auf dem Rad befinden Werbeflächen, die gemietet werden können. Dadurch wird der dauerhafte Betrieb des Rades garantiert. Die Initiatoren, Sponsoren und Nutzer des Lastenrades von links nach rechts: Bürgermeisterstellvertreter Stefan Willmann, Dr. Michael Stumpf und Sabine Paschold vom AK Klimaschutz, Anna-Maria Zimber und Christain Müller von cm-immobilien, Kinder- und Jugendreferent und Nutzer des Rades Andreas Hummel und Anja Dziolloss, Vorstandsvorsitzende von Familienheim Freiburg *Foto: Dagmar Engesser*

Stegen *(de.)* Das Stegener Lastenfahrrad mit kräftigem E-Antrieb ist ein super Gefährt für Lastentransporte und vielfältig einsetzbar. Der Kinder- und Jugendreferent Andreas Hummel und der Schulsozialarbeiter David Krapp nutzen es als Kulturmobil für ihre Kinder- und Jugendarbeit schon kräftig. Künftig können auch alle Stegener und Stegenerinnen, die kein Auto haben oder Transporte lieber umweltfreundlich erledigen wollen, dieses Lastenrad ausleihen. Es ist vielfältig nutzbar: bis zu vier Kinder können auf zwei Klappsitzen, die mit Gurten ausgestattet sind, transportiert werden. Mit zurückgeklappten Sitzen hat man viel Raum für Großeinkäufe, Getränkekisten oder sonstige größere Gegenstände.

Wer das Lastenrad nutzen will, kann sich in Bälde über die Website www.klimaschutz-stegen.de registrieren. Vor der ersten Ausleihe ist eine Einweisung nötig. Das Fahren mit dem "Schwertransporter" ist zwar nicht schwierig, aber gewöhnungsbedürftig und es sind einige wenige Regeln zu beachten, so Dr. Michael Stumpf und Sabine Paschold vom AK Klimaschutz. Die Ausleihe ist kostenlos, Spenden sind allerdings willkommen.

Das Lastenrades wird zwischen Rathaus und Parkplatz der kleinen Halle Stegen in einem abschließbarer Unterstand mit Stromanschluss stationiert werden.

Die Initiative, dieses Lastenrad anzuschaffen, geht auf den Arbeitskreis Klimaschutz zurück. Der Gemeinderat unterstützte diese Idee und finanzierte die Anschaffung mit 50 Prozent. Mit 30 Prozent wurde es aus Landesmitteln bezuschusst und 20 Prozent spendete die Stegener Bären-Apotheke.

Der AK Klimaschutz freut sich, dass mit der Baugenossenschaft Familienheim Freiburg e.G. und dem Immobilienbüro Christian Müller sich zwei Sponsoren gemeldet haben, die den laufenden Betrieb des Lastenrades garantieren und so die Kosten für Wartung, Reparaturen und das Verleihsystem dauerhaft abgedeckt werden können.

Bürgermeisterstellvertreter Stefan Willmann betonte, dass der Gemeinderat der Anschaffung des Lastenrades einstimmig zugestimmt habe und Stegen hier eine Vorreiterrolle einnehme.

„Für kleinere Transporte innerhalb des Ortes ist das neue Lastenrad eine attraktive klimafreundliche Alternative zum Auto, die wir sehr gerne unterstützen. Mit unserem Sponsoring tragen wir dazu bei, dass der Unterhalt des Transportmittels in den kommenden drei Jahren gedeckt ist und gleichzeitig die Mobilitätswende gefördert wird“, so Anja Dziolloss, Vorstandsvorsitzende von Familienheim Freiburg. Christian Müller von cm-immobilien findet die Idee des AK Klimaschutz, dieses Lastenrad für Stegen anzuschaffen und den BürgerInnen zur Verfügung zu stellen, absolut sinnvoll und sympathisch und unterstützt dieses Projekt deshalb sehr gerne.

Straßen unter Strom:

Bebauung der B 31 mit Fotovoltaikmodulen

SPD Dreisamtal lädt zu Online-Konferenz ein

Kirchzarten *(dt.)* Ist die Erzeugung von Strom durch Überbauung von Verkehrswegen mit Photovoltaikmodulen möglich und sinnvoll? Das Fraunhofer-Institut für Solare Energiesysteme ISE stellt das Projekt PV-Straßenüberdachung vor und geht den Fragen nach: Welche Potentiale sind vorhanden? Welche Auswirkungen hat die Überbauung von Verkehrswegen bezüglich Verkehrssicherheit, Lärmschutz, Verschleiß? Welche technischen Probleme bestehen? Wirtschaftliche Aspekte?

Als Referenten konnten Jonas D. Huyeng von Fraunhofer-Institut für Solare Energiesysteme ISE, Freiburg, und Rita Schwarzelühr-Sutter, Staatssekretärin im Umweltministerium gewonnen werden. Die Online-Veranstaltung findet statt am Dienstag, 27. April, von 19 bis 21 Uhr. Zugang zum Meeting per Computer, Tablet oder Smartphone: https://www.gotomeet.me/bernd_engesser/straßen-unter-strom
Deutschland: +49 721 9881 4161
Zugangscode: 855-677-389

Veranstaltungen im Dreisamtal

22. April 2021 Do.

● KIRCHZARTEN **Lama Trekking** Die Wanderung ab Ruhbauernhof mit den Lamas dauert ca. 2 - 3 Stunden mit einer Vesperpause. Treffpunkt: Ruhbauernhof, Dietenbach 9. Kosten: 70.- Euro/Familie, inkl. kleinem Vesper. Uhrzeit nach Vereinbarung. Anmeldung bei Fam. Maier Tel.: 07661/619 20

23. April 2021 Fr.

● OBERRIED **Wochenmarkt** in der Klosterschiire von 15.00 bis 18.00 Uhr werden Produkte aus der Region in der Klosterschiire angeboten. Veranstalter: Gemeinde Oberried.

26. April 2021 Mo.

● KIRCHZARTEN **Lama Trekking** Die Wanderung ab Ruhbauernhof mit den Lamas dauert ca. 2 - 3 Stunden mit einer Vesperpause. Treffpunkt: Ruhbauernhof, Dietenbach 9. Kosten: 70.- Euro/Familie, inkl. kleinem Vesper. Anmeldung bei Fam. Maier Tel.: 07661/619 20

28. April 2021 Mi.

● KIRCHZARTEN **Bogenschießen für Familien** Faszination und Spannung für jedes Alter! Anmeldung erforderlich per SMS an 0173/686 5549. Ort: Kirchzarten, Garten des Gasthauses „Zum Wilden Mann“, Höllentalstraße 25. Weitere Infos unter: www.kairos-erleben

29. April 2021 Fr.

● OBERRIED **Wochenmarkt** in der Klosterschiire von 15.00 bis 18.00 Uhr werden Produkte aus der Region in der Klosterschiire angeboten. Veranstalter: Gemeinde Oberried.

3. Mai 2021 Mo.

● KIRCHZARTEN **Lama Trekking** Die Wanderung ab Ruhbauernhof mit den Lamas dauert ca. 2 - 3 Stunden mit einer Vesperpause. Treffpunkt: Ruhbauernhof, Dietenbach 9. Kosten: 70.- Euro/Familie, inkl. kleinem Vesper. Uhrzeit nach Vereinbarung. Anmeldung bei Fam. Maier Tel.: 07661/619 20

Handwerker im Dreisamtäler

Klaus Kleiser
Baubetrieb
Kreativ +Kompetent
- Bauservice
- Reparaturen
- Sicht- und Verblendmauerwerke
- An- u. Umbauten
- Garagen u. Carports

Am Rotbach 21
Kirchzarten
Tel. 07661 / 62 313
Fax. 07661 / 98 93 21
Mobil 0163 / 32 59 412
www.klauskleiser.de

Todtnauberg *(uj.)* **Mit einer Rekordzeit von 23 Minuten und 8 Sekunden war der Todtnauberger Manuel Schneider einmal mehr Sieger des diesjährigen Wildsaurennens. Dicht gefolgt von Jens Klingele (SC Todtnauberg) mit einer Zeit von 24 Minuten und 13 Sekunden, Simon Wunderle kam, ebenso wie die beiden Erstplatzierten auf Alpinski, mit 29 Minuten und zehn Sekunden als Dritter ins Ziel. Der alljährlich vom Skiclub Todtnauberg organisierte und traditionsreiche „Gaudilauf“ vom Seebuck am Feldberg zum Ziel in Todtnauberg war in diesem Jahr wegen der Corona-Pandemie als „Challenge“, also als langzeitiger Wettbewerb, ausgelegt. Zwischen dem 7. Februar und dem 11. April konnten die Teilnehmer mit freigewählter Ausrüstung die rund neun Kilometer lange Strecke zurücklegen, wobei in diesem Jahr die Alpinskifahrer auf der frei wählbaren Route deutlich im Vorteil waren. Die Strecke durfte mehrmals gefahren werden, die beste Zeit wurde gewertet. Unser Foto zeigt den Sieger Manuel Schneider mit der hölzernen Wildsau und Zeitnehmer und Koordinator Marc Klingele.** *Foto: Ulrike Jäger*

Neue Parkplätze für Lastenräder in der Wiehre

Wiehre *(sf.)* Lastenräder gehören immer mehr zum Stadtbild. Viele Menschen nutzen die Räder zum Einkaufen, für Transporte oder um mit ihren Kindern von A nach B zu kommen. Lastenräder sind in der Stadt echte umweltfreundliche Alternativen zum Auto. Die Stadtverwaltung unterstützt diese Form der Mobilität und schafft dazu neue Parkplätze extra für Lastenräder.

Lastenräder sind größer als normale Fahrräder, an viele Radabstellanlagen passen sie deshalb nicht. In der Wiehre wurden jetzt deshalb auf Anregung des Bürgervereins Mittel- und Unterwiehre vier Parkplätze speziell für Lastenräder geschaffen. Die Standorte sind am nördlichen Ende der Hildastraße bei der Schwabentorbrücke, in der Quäkerstraße beim alten Wiehrebahnhof, in der Lorettostraße Ecke Günterstalstraße und in der Günterstalstraße Ecke Zasiusstraße.

SUDOKU

	3		7		6		5	
9	5	6				7	3	1
	7						2	
5				7				3
			4		5			
6				9				8
	6						8	
1	8	4				3	9	2
	9		3		4		7	

Impressum

Der Dreisamtäler erscheint wöchentlich, teilweise auch 14-täglich, in Kirchzarten, Buchenbach, Oberried, Stegen, St. Peter, St. Märgen, Breitnau, Hinterzarten, Muggenbrunn, Todtnauberg, FR-Wiehre, -Waldsee, -Oberau, -Littenweiler, -Kappel und -Ebnet.

Verbreitete Auflage: ***30.250 Expl.***

Herausgeber: Zypresse Verlags GmbH
Geschäftsführerin: Caroline Kross
Verantwortlich für den Gesamtinhalt: Martina Maier

Verlagsadresse: Freiburger Str. 6 (Die Passage), 79199 Kirchzarten, Tel. 07661 / 3553, Fax -3532.

www.dreisamtaeler. de
e-mail: info@dreisamtaeler.de

Ständige redaktionelle Mitarbeit: Gerhard Lück *(glü.)*, Gisela Heizler-Ries *(hr.)*, Dagmar Engesser *(de.)*, Elke Sonner (es.), Claudia Wandres *(cw.)*

Layout:
Heike Wittenberg, Martina Maier, Gisela Heizler-Ries.

Anzeigen: Sandra Gerlach und Martina Maier, Verlagsadresse

Druck: Freiburger Druck GmbH, Frbg.

Verteilung: Eigenvertrieb. Kontakt über verteilung@dreisamtaeler.de

Es gilt die Preisliste Nr. 18 vom 1. Januar 2018. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftl. Genehmigung des Verlags. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder wird keine Haftung übernommen.

SPINNWEBE Das Second-Hand-Center der besonderen Art
Kleidung, Hausrat, Möbel... zu Schnäppchenpreisen!!!
Mo - Fr. 10.00-19.00 Uhr
Mi + Sa. 10.00-14.00 Uhr
Krozinger Str. 11, FR
☎ 07 61 / 4 76 40 94
www.die-spinnwebe.de

Nächste Ausgabe am 28. April
Dreisamtäler
www.dreisamtaeler.de

Ausbruch der Geflügelpest

Buchenbach/Hinterzarten *(jh.)* Als würde die Corona-Pandemie das Leben der Menschen nicht schon genug einschränken. Nun breitet sich zum Überfluß die Geflügelpest auch in Südbaden weiter aus. So haben das Landratsamt Breisgau Hochschwarzwald und die Stadtverwaltung Freiburg eine neue Allgemeinverfügung erlassen, nachdem weitere Ausbrüche festgestellt wurde. Gemäß der Geflügelpest-Verordnung sind weitere Sperrbezirke festgelegt worden. In Sperrbezirken muss das gesamte Geflügel in Ställen gehalten und müssen strenge Auflagen für die Desinfektion beachtet werden.

Foto: Joachim Hahne

Nach Mitteilung des Landratsamtes Breisgau-Hochschwarzwald wurde die Geflügelpest durch einen Geflügelhändler aus dem Landkreis Paderborn durch Touren zwischen dem 16. und 19. 3. verbreitet. Von 29 getesteten Betrieben im Landkreis wurden 15 positiv bewertet. Weitere ausführliche Informationen zur Geflügelpest gibt es auf der Webseites des Landkreises Breisgau-Hochschwarzwald, www.breisgau-hochschwarzwald.de.

frisch und fein
R. & G. Blum
Obst, Gemüse und mehr ...
Diverse Ketchup und Dressings von Emils BIO-MANUFAKTUR
Vegan, glutenfrei, NULL Zusatzstoffe!
Schlesierstr. 2 • 79117 FR-Littenweiler • Tel 0761/67474
www.frisch-und-fein.com

Sparkasse Hochschwarzwald im Wandel der Zeit

Onlinefiliale „HochschwarzwaldDirekt“ ist größte Strukturveränderung ihrer Geschichte

In diesem Haus an der Schwarzwaldstraße in Kirchzarten laufen derzeit umfangreiche Umbauarbeiten für die neue Online-Filiale „HochschwarzwaldDirekt“ der Sparkasse. Die Vorstände Jochen Brachs und Christine Döngens schauen regelmäßig mit dem neuen Leiter von „HochschwarzwaldDirekt“ nach dem Fortgang der Umbauarbeiten. *Fotos: Gerhard Lück*

Kirchzarten *(glü.)* Wenn die Sparkasse Hochschwarzwald zum 1. Juli 2021 zehn ihrer mit Personal besetzten Filialen schließt, vollzieht sie, wie ihr Vorstandsvorsitzender Jochen Brachs sagt, die „größte Strukturveränderung ihrer Geschichte.“ Im „Dreisamtäler“-Einzugsgebiet sind das Oberried, Burg, Stegen, Buchenbach, St. Peter, St. Märgen und Hinterzarten. Und Buchenbach und Oberried behalten auch keinen Geldautomaten mehr. Dabei habe sich diese Entwicklung über Jahre angebahnt, denn die persönliche Nutzung des Serviceangebotes in den Filialen sei immer mehr zurückgegangen, manche hätten höchstens noch drei, vier Kunden täglich gehabt – manchmal auch keinen. Und das läge nicht nur an der Corona-bedingten Scheu vor Kontakten, sondern am veränderten Nutzungsverhalten. „Mehr als dreiviertel unserer Kunden“, so Brachs, „nutzen inzwischen Onlinebanking und manch andere Form der digitalen Bankgeschäfte.“

Und genau für diese Kunden – und hoffentlich noch mehr – errichtet die Sparkasse Hochschwarzwald in einer ihrer Immobilien an der Schwarzwaldstraße in Kirchzarten – ganz nah bei der weiterhin persönlich besetzten Geschäftsstelle – eine Onlinefiliale mit dem Namen „HochschwarzwaldDirekt“. Fünfzehn Sparkassenexperten, die zum Großteil aus den dann geschlossenen Filialen dorthin wechseln, stehen den Kundenfragen mit allen modernen Möglichkeiten der Beratung per Telefon oder Livestream zur Verfügung. Die Leitung dieses Online-Teams übernimmt Christian Heilbock aus St. Peter. Jochen Brachs beschreibt den 34-Jährigen als „eigenes Sparkassengewächs“, das bereits seit 18 Jahren in den Diensten der Sparkasse arbeitet. Aktuell leitet er noch die Geschäftsstellen in St. Peter und St. Märgen. „Christian Heilbock kennt unsere Strukturen“, so Brachs, „und weiß, wie Entscheidungen fallen.“

Im Moment ist „HochschwarzwaldDirekt“ noch eine riesige Baustelle. Das Gebäude wurde entkernt. Die Elektriker verlegen hunderte von Metern Kabel für die Vernetzung der Arbeitsplätze. In Sachen Heizung-Lüftung-Sanitär wird viel erneuert und alle Fenster wurden auch aus energetischen Gründen ersetzt. Die Außenfassade erfährt eine Wärmedämmung und wird, wie alle Innenräume, frisch gestrichen. Neue Bodenbeläge, neue Türen und Trennwände sorgen für optimale Raumaufteilung für die Online-Arbeitsplätze, selbstverständlich neu möbliert. Zur effizienten Energieverwendung kommt sowohl aufs Haus- als auch aufs Garagendach Photovoltaik. Am Parkplatz ist eine E-Ladesäule geplant. Bis zum Juni sollen alle Arbeiten erledigt sein, damit über zwei-drei Wochen ein Probebetrieb laufen kann. Und dann startet „HochschwarzwaldDirekt“ pünktlich am 1. Juli 2021.

Die neue Onlinefiliale wird sich neben den Beratungscentern in Kirchzarten, Neustadt, Löffingen und Lenzkirch als weiteres Beratungs-Angebot der Sparkasse Hochschwarzwald bewähren. Wie auch sonst in den Filialen können die Kunden über „HochschwarzwaldDirekt“ sowohl einfache Servicethemen erledigen als auch umfangreichere Beratungen in Anspruch nehmen. „Der Unterschied liegt im Kontaktweg“, erklärt Heilbock. „Ihre Serviceangelegenheiten können unsere Kunden ganz einfach und ‚direkt‘ per Telefon erledigen.“ Und die Beratungen würden durch Techniken wie Videoberatung und Screen-Sharing unterstützt.

„HochschwarzwaldDirekt“ sei die zentrale Anlaufstelle für alle eingehenden Anrufe, bei der die Kunden von Montag bis Freitag zwischen 8:00 Uhr und 18:00 Uhr immer einen Mitarbeiter der Sparkasse Hochschwarzwald erreichten. Zu den Serviceanliegen, die sie direkt telefonisch erledigen könnten, gehörten zum Beispiel Themen wie „Rund ums Konto“, Überweisungen tätigen, Kontoumsätze abfragen, Daueraufträge einrichten und ändern. „Aber auch Hilfen beim Online-Banking“, so Heilbock, „oder zu unseren Apps sowie zum Sparkassen-Finanzkonzept gehören zu unseren Kernkompetenzen. Die ganzheitliche Beratung zu allen wichtigen Themen wie Absicherung, Altersvorsoge, Vermögensaufbau und Finanzierungen für private Anschaffungen steht im Mittelpunkt.“

RENAULT
DER NEUE RENAULT TWINGO ELECTRIC
JETZT MIT 10.000 € ELEKTROBONUS*

Renault Twingo Electric ZEN (22-kWh-Batterie)
AB
24.000,– €
VOR ABZUG VON 10.000 € ELEKTROBONUS*

• EASY LINK ONLINE-MULTIMEDIASYSTEM MIT 7-ZOLL-TOUCHSCREEN • KLIMAAUTOMATIK • FAHRERSITZ HÖHENVERSTELLBAR • 15-ZOLL STAHLRAD MIT RADABDECKUNG "VEGAS" • ELEKTRISCHE FENSTERHEBER VORNE

Renault Twingo Electric Vibes (22-kWh-Batterie), Elektro, 60 kW: Stromverbrauch kombiniert (kWh/100 km): 16,0; CO_2-Emissionen kombiniert: 0 g/km; Energieeffizienzklasse: A+. Renault Twingo Electric: Stromverbrauch kombiniert (kWh/100 km): 16,0–16,0; CO_2-Emissionen kombiniert: 0–0 g/km; Energieeffizienzklasse: A+–A+ (Werte gemäß gesetzl. Messverfahren).

Abb. zeigt Renault Twingo Electric VIBES mit Sonderausstattung.

AUTOHAUS ROMBACH GMBH
Renault Vertragspartner
Reckenweg 1,
79252 Stegen
Tel. 07661-6960, Fax 07661-7680
www.autohaus-rombach.de

*Der Elektrobonus i. H. v. insgesamt 10.000 € umfasst 6.000 € Bundeszuschuss sowie 3.900 € Renault Anteil gemäß den aktuellen Förderrichtlinien des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWi) zum Absatz von elektrisch betriebenen Fahrzeugen. Der Elektrobonus enthält auch die Förderung des Bundesamts für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle für den Einbau eines akustischen Warnsystems (AVAS) bei neuen Elektrofahrzeugen in Höhe von 100 €, www.bafa.de. Die Auszahlung des Bundeszuschusses und der AVAS-Förderung erfolgt erst nach positivem Bescheid des von Ihnen gestellten Antrags. Ein Rechtsanspruch besteht nicht. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Angebot gültig bei Zulassung bis 30.06.2021.

- Anzeige -

Pflanzen helfen heilen – Gartentherapie bei Echinos e.V.

Feuchte Erde, dunkelbraun, wohlriechend – die Hände erdig, Klumpen zwischen den Fingern zerbröseln – ein Fest für die Sinne

Buchenbach *(dt.)* Bei Buchenbach liegt der Betrieb Echinos e.V.: Das Gelände ist mehr ein Garten als eine Gärtnerei, Bänke laden zum Verweilen ein, eine Vielfalt an verschiedensten Blumen und Kräuter lockt nicht nur Insekten an.

Ein Ort, an dem die Seele aufatmen kann – so ist auch das Konzept des gemeinnützigen Vereins: den Garten und die Gartenarbeit als einen Ort der Heilung verstehen.

Die Gartentherapie, die hier von ErgotherapeutInnen und GärtnerInnen angeboten wird, richtet sich an Menschen mit psychischer Erkrankung, in biographischer Krise oder Umbruchsituation.

Vielfältige Kräftigungsmöglichkeiten bietet das gärtnerische Tun: in Kontakt mit Wachstum und Entwicklung zu sein ist lebensbejahend und motivierend. Wer die Erde bearbeitet, gewinnt sprichwörtlich wieder Boden unter den Füßen. Besonders im Frühjahr, wo die Jungpflanzen für die eigenen Pflanzungen und den mittlerweile über das Dreisamtal hinaus bekannten Jungpflanzenverkauf angezogen werden, ist die Erfahrung von Selbstwirksamkeit stark erfahrbar. So haben die anfänglich noch ganz zarten Pflanzen beim nächsten Termin schon einen kräftigen Zuwachs an Größe und Gestalt erlangt.

Foto: privat

Der therapeutischen Wirkung der Gartentherapie liegt die Reaktion von Körper und Seele auf Pflanzen und Grün zugrunde, die sogenannte Phytoresonanz. Mittlerweile auch wissenschaftlich erforscht ist, dass grüne Landschaften Stress reduzieren und positive Gefühle wie Freude, Glück, Zufriedenheit, verstärken.

Die beschriebenen Erfahrungen zeigen, der bewusste Gang raus in die Natur, oder die bewusste Wahrnehmung der Pflanzen im eigenen Garten hilft uns und auch der Natur. Dies ist ganz im Sinne des Echinos Vereinsziels der gegenseitige Förderung von Mensch und Natur.

Informationen zum diesjährigen Jungpflanzenverkauf sowie zum Verein unter www.echinos.de

Bio-Jungpflanzenverkauf
Von Fr. 30.4. bis Fr. 21.5.2021 verkauft Echinos e.V. Kräuter, Gemüse- und Sommerblumensetzlinge aus biologisch-dynamischer Anzucht.

Die Verkaufszeiten sind: Mo., Mi. u. Fr. von 11.30-13.30 Uhr und 15.00-18.30 Uhr
Samst., 8.5./.15.5. 9.00-12.30 Uhr

ECHINOS mit der Natur im Wandel
Gartentherapie Begleitete Arbeit Naturwahrnehmung

Weitere Informationen finden Sie unter www.echinos.de
Echinos e.V., Fr.-Husemann-Weg 11a
79256 Buchenbach

Welttag des Buches am 23. April

Reihenzauber
Freiburger Str.6
79199 Kirchzarten
Tel.: 07661-2164
info@ki-buch.de
www.ki-buch.de
Kirchzartener Bücherstube
Gundelfinger Bücherstube
Alte Bundesstr. 31
79194 Gundelfingen
Tel.: 0761-58 36 32
info@gufibuch.de
www.gufibuch.de

Wir sind weiter für Sie da und haben auch **spontan vor Ort** kurzfristig Termine frei! Sie müssen nur im Eingangsbereich Ihre Kontaktdaten hinterlegen oder Sie loggen sich bequem mit der Luca App ein. Auch mit Termin können Sie gerne ohne Kaufzwang stöbern, sich beraten lassen und mit uns den Bücherfrühling genießen. Sprechen Sie uns einfach an oder bestellen Sie ihr Wunschbuch online in unserem Webshop.

click & meet

Unsere Ladenöffnungszeiten: Di - Sa 9.30 – 18.30 Uhr
So 11.30 – 18.30 Uhr | Feiertags geschlossen

buchladen IN DER RAINHOF SCHEUNE
79199 Kirchzarten-Burg
Höllentalstraße 96
Tel. 07661-9880921
www.buchladen-rainhof.de
info@buchladen-rainhof.de

Am 23. April 2021 ist es wieder so weit: Deutschlandweit feiern Buchhandlungen, Verlage, Bibliotheken, Schulen und Lesebegeisterte am UNESCO-Welttag des Buches ein großes Lesefest. Bereits zum 25. Mal verschenken Buchhandlungen rund um diesen Tag das Welttagsbuch „Ich schenk dir eine Geschichte“ an eine Million Schülerinnen und Schüler, in diesem Jahr „Biber undercover“ von Rüdiger Bertram, Illustrationen von Timo Grubing.

Ich schenk dir eine Geschichte

Ich schenk dir eine Geschichte, die Buch-Gutschein-Aktion zum Welttag des Buches, ist eine deutschlandweite Kampagne zur Leseförderung. Mit dem Welttagsbuch „Ich schenk dir eine Geschichte“ soll Kindern der 4. und 5. Klassen bundesweit die Freude am Lesen geschenkt werden.

Den großartigen Erfolg verdankt die Aktion vor allem den zahlreichen Buchhändlerinnen und Buchhändlern, die das Welttagsbuch auf eigene Kosten bestellen, um es den Schülerinnen und Schülern zu schenken. Dazu erhalten die Schülerinnen und Schüler der angemeldeten Klassen einen Gutschein, mit dem sie sich ihr Exemplar des Titels „Ich schenk dir eine Geschichte“ in ihrer Buchhandlung abholen können. Mit großem Engagement kombinieren die Händler diese Aktion häufig mit eigenen Veranstaltungen.

Ziel der Kooperation ist es, Kinder mit spannenden Geschichten für das Lesen zu begeistern und ihre Lesekompetenz zu stärken. Darüber hinaus soll Kindern, die noch nicht gut Deutsch sprechen oder nicht gerne lesen, Lesespaß vermittelt sowie ein Beitrag zur Inklusion geleistet werden. Der Romantext wird zu diesem Zweck durch zahlreiche Illustrationen von Timo Grubing erweitert. Somit eignet sich das Buch gut für den Einsatz in Integrations-, Förder- und Willkommensklassen.

www.dreisamtaeler.de

WELTTAG DES BUCHES 23. APRIL

„Biber undercover“

Selma und Tobi sind gerne in der Schule. Zumindest nachmittags, wenn sie das Gebäude ganz für sich alleine haben. Manchmal ist es eben gar nicht so schlecht, wenn die Mama Schuldirektorin ist oder der Papa Hausmeister. Als die Freunde ein bisschen im Chemieraum herumexperimentieren und es zu einer ordentlichen Explosion kommt, passiert etwas Außergewöhnliches:

Der ausgestopfte Biber in der alten Vitrine erwacht zum Leben! Felix heißt der verfressene Kerl, und er hat seit seiner Präparation hundert Jahre verschlafen! Vor allem aber hat er schreckliches Heimweh nach dem See, von dem er kommt. Für die Freunde beginnt eine abenteuerliche Reise, denn sie haben dem kleinen Nager versprochen, ihn zurück nach Hause zu bringen – großes Biberehrenwort!

Silke Krannich führt die Tradition einer Postagentur in Ebnet weiter

Ebnet *(bk.)* Die historische Postgeschichte in Ebnet war schon immer eine „bewegte“. Ebnet war eine wichtige Durchgangsstation auf der Strecke Innsbruck - Freiburg - Ensisheim des vorderösterreichischen Regierungspostkurses. Ab 1770 gab es eine Postwagenexpedition der fahrenden Posten der Kaiserlichen Reichspostanstalt. Die große postalische Bedeutung Freiburgs, so heißt es bei Rainer Brack (Das Postamt Freiburg) sieht man an der Vielzahl der in Freiburg verwendeten Poststempel. Die 1851 eingeführten und von Hand geschnittenen sogenannten Uhrradstempel dienten der Entwertung der Briefmarken. Sie weisen, so liest man bei Rainer Brack nach, auch auf Ebnet als Postort hin.

Erste Post in der Steinhalde

Die erste Ebneter Post befand sich von 1863 bis 1902 in der Steinhalde (Posthalter Daniel Wangler), die zweite Poststation war bis 1929 im heutigen Rathaus (Posthalter Josef Weber), weitere Stationen waren unter anderem bis 1996 in der heutigen Bäckereifiliale Reiß-Beck, danach folgte die Postagentur ‚Schau mal rein‘ der Schlossgärtnerei Bauer (siehe Erich Wickersheim, Eberhard Schröder, Ebnet ein Dorf im Wandel der Zeiten, 2001).

Auch in der jüngster Zeit hat die Ebneter Poststation eine bewegte Zeit hinter sich. So fand sie ihren Platz für kurze Zeit in einem Verkaufswagen und zog schließlich wieder an die Schwarzwaldstraße, nahe Schloss Ebnet. Im Jahr 2009 bezog Sonja Strobel dann die Räume an der Steinhalde Ecke / Schwarzwaldstraße, wo neben Briefmarken auch Schreibwaren angeboten wurden. Als Hassan Abadikhah die Post weiterführte, bot er neben dem üblichen Postsortiment internationale Lebensmittel an. 2017 übernahm die Staffel

Die alte Post von Ebnet in der Steinhalde 4 mit Familie Wangler um 1900. Die alte Bezeichnung ab 1863 war Postablage. Ebnet war damals bis zirka 1913 zuständig für Littenweiler - Kappel - Geroldstal und vom Attental / Wittental bis Zarten. *Erich Wickersheim*

Matthis Tessman, der die Postfiliale in den Naturkostladen integrierte. Tessmann hat sein Geschäft nun in die Schwarzwaldstraße 294 verlegt.

Mitte April öffnete Silke Krannich die Ladentür in der Steinhalde /Ecke Schwarzwaldstraße für ihre Kunden. Ihr ist es ein großes Anliegen, dass es in Ebnet einen weiteren Laden gibt, einen „Tante Emma-Laden“, wie sie betont, der vor allem eine Auswahl an Artikeln für den täglichen Bedarf anbietet. Damit erweitert sich die Nahversorgung in der Ortschaft mit dem "Küferhof Hofladen", Lühr Getränke, der Bäckerei Reiß-Beck und dem Naturkostladen von Matthis Tessmann. Zudem bietet die Metzgerei Reichenbach donnerstags von 8 bis 12 Uhr seine Waren an. Auf dem „kleinen“ Wochenmarkt, freitags 8 bis 12 Uhr, findet man Angebote der Bäckerei Kreutz, St. Peter, des Imkerbetriebs Norbert Walter Ebnet, eines Käsestands sowie Obst, Gemüse und Kartoffeln aus Forchheim.

Das Sortiment des Ladens mit Postfiliale von Silke Krannich umfasst Schreib- und Tabakwaren, Zeitschriften, Kaffee to-go, Hygieneartikel, Süßwaren, Eis, Haustierbedarf, Prepaid-Handy-Aufladungen und vieles mehr. Zudem meint Silke Krannich, dass sie gerne „individuellen Kundenwünschen“ nachkomme.

Ausstellung historische Bilder zur Postgeschichte

Erich Wickersheim hat zur Eröffnung der Postfiliale historische Bilder zur Postgeschichte Ebnets ausgestellt. Seit dem 15. April werden also wieder in der Steinhalde Päckchen und Pakete angenommen und natürlich Briefe abgestempelt.

Silke Krannich führt die neue Postagentur in Ebnet. *Foto: Beate Kierey*

- ANZEIGE -

Mit Alpakas die Umgebung erkunden

In die fünf wundervollen Tiere vom Thomashof könnte man sich sofort verlieben

Kirchzarten-Höfen *(glü.)* Für Jürgen Thoma fing das Zusammenleben mit Alpakas vor einigen Jahren an, als er als Wochenend-Guide von den Lamas vom Ruhbauernhof in den Bann gezogen wurde. Im Jahr 2018 erwarb er aus der Schweiz seine ersten Alpakas, die zunächst noch beim Ruhbauernhof „in Pension wohnten“. Der Unterschied zwischen Alpakas und Lamas ist unwesentlich. Die Alpakas stammen von den Vikunjas ab, die Lamas hingegen von den Guanakos. Die Größe ist der größte Unterscheid der südamerikanischen Neuweltkamele: Lamas erreichen eine Schulterhöhe von 120 Zentimeter und Alpakas meist nur um die 90 Zentimeter – dementsprechend

Mit den Alpakas Yawar, Apu, Mucki, Nani und Fredi unternehmen Lea, Martina und Jürgen Thoma (v.l.) schöne Touren im Dreisamtal. Die Tiere sind auf dem Thomashof in Höfen (im Hintergrund) zu Hause. *Foto: Gerhard Lück*

sind die Alpakas mit einem Gewicht von rund 60 Kilogramm deutlich zierlicher als die Lamas, die bis zu 130 Kilogramm wiegen können.

Im September 2019 zog Jürgen Thoma, der sich gerne von der ruhigen und unaufdringlichen Art seiner Alpakas verzaubern lässt, mit inzwischen fünf Tieren in den Thomashof nach Höfen um. Hier gründete er mit seiner Familie „Alpakas am Thomashof“ und bietet seither am Wochenende Wanderungen und ausgedehnte Spaziergänge mit den Alpakas Apu, Fredi, Mucki, Nani und Yawar an. Ehefrau Martina sowie die Kinder Philipp und Lea teilen längst die Leidenschaft von Jürgen und fühlen sich mit den Tieren bei Familie Linder mit deren Pferde-Pension am Thomashof sehr wohl. Ihre Freude an den Alpakas will die Familie Thoma gerne weitergeben. „Mit geführten Wanderungen schaffen wir die Möglichkeit, Alpakas näher kennenzulernen“, so Jürgen Thoma, „erleben Sie, welche wundervollen Geschöpfe diese Tiere sind und wie schnell sie einen in den Bann ziehen.“

Auf unterschiedlichen Routen von etwa zwei Stunden Dauer werden Wald, Wiesen und Bäche im Dreisamtal erkundet. Die Touren finden am Wochenende statt, sie müssen vorab gebucht werden. Im Sommer sind auch Spaziergänge am Abend ab 18 Uhr möglich. Kinder unter acht Jahren dürfen ein Alpaka nur gemeinsam mit einem Erwachsenen führen – und Hunde können nicht mitlaufen.

Die Preise betragen pro Person: Kinder (6-10 J.) 10 Euro, Kinder (11-15 J.) 15 Euro und Erwachsene 20 Euro.
Terminvereinbarungen können über die Homepage www.alpakas-am-thomashof.de erfolgen.

Alpakas
Am Thomashof · Kirchzarten
WANDERTOUREN mit Alpakas
www.alpakas-am-thomashof.de
Tel. 0176 – 472 742 68

Die FDP Dreisamtal nimmt Stellung zum Nahverkehrsplan

Kirchzarten *(de.)* Insgesamt hält die FDP die Neuausrichtung und Bündelung der Angebote, die im Nahverkehrsplan angestrebt sind, für richtig. Allerdings dürfe dies nicht zur Reduzierung der Angebote in der Fläche führen. Eine Verbesserung des Angebots könne auch bei geringen Finanzmitteln dadurch erreicht werden, dass nicht nur in den klassischen Mustern des Linienverkehrs gedacht wird, sondern verstärkt auch alternative Angebote wie OnDemand-Verkehr, Bürgerbusse oder CarSharing mit in das ÖPNV System einbezogen werden. Zusätzlich könnte man im Dreisamtal anstreben sich dem Frelo (BikeSharing) anzuschließen. Ziel müsse es sein, die Angebote effizient zu gestalten und diese dem Bedarf und nicht festen Strukturen unterzuordnen.

Die FDP hält die Zentralisierung mit dem Fokus Bahnhof Kirchzarten für richtig. Dies biete eine interessante Zukunftsperspektive. In Verbindung mit einer deutlich höheren Taktung der Züge werde die Attraktivität des ÖPNV deutlich gesteigert. Störungen könnten reduziert und eine klare, sowie einfache Struktur für den Nahverkehrsplan aufgebaut werden. Diese Zentralisierung benötigt allerdings auch einen entsprechend leistungsfähigen Busbahnhof, was im Moment nicht gegeben ist.

Der Bahnhof Kirchzarten soll Knotenpunkt werden. Es gibt Zweifel, dass ausreichend Platz für die Busse vorhanden ist. *Foto: Dagmar Engesser*

Auf die direkte Anbindung der Schulen dürfe jedoch trotz Zentralisierung nicht verzichtet werden. Bei den Kosten müssen sich aus Sicht der FDP ganz klar das Land und der Bund beteiligen. Die Klimawende erreiche man nicht allein durch einen Ausbau der erneuerbaren Energien. Auch im Verkehrsbereich müsse ein Wandel stattfinden. Ziel müsse es sein, dass mehr Menschen aufgrund der attraktiven Gestaltung den öffentlichen Nahverkehr nutzen. Eine Nutzungssteigerung bedeute auch ein Mehr an Einnahmen.

Nahverkehrsplan:

Freie Wähler wollen neue Wege gehen

Antrag im Kreistag auf Entwicklung eines intermodularen Verkehrskonzepts

Kirchzarten *(de.)* Der neue Nahverkehrsplan des Regio-Verkehrsverbunds Freiburg steht in der Kritik (der Dreisamtäler berichtete). Mit den vorhandenen Finanzmitteln wird derzeit versucht, Benachteiligungen bisher schlecht angebundener Gemeinden auszugleichen. Im Gegenzug verschlechtern sich viele Verbindungen bisher gut versorgter Orte oder Ortsteile, auch im Dreisamtal. Für insgesamt bessere Verbindungen fehlt jedoch das Geld.

Die andere Sichtwiese der Freien Wähler

Jedem, der etwas perspektivisch denkt, sei schon seit längerem klar, dass der jetzige Weg nicht zukunftsweisend sein könne, so der Vorsitzende der Freien Wähler im Kreistag, Franz Josef Winterhalter. Es funktioniere nicht, immer mehr Geld - das nicht vorhanden sei - in ein Verkehrssystem zu stecken, das nur die Hauptlinien im ländlichen Raum im Fokus habe und nicht die Anforderungen in der Fläche abdecke. Noch weniger funktioniere es, das Geld bei anderen beispielsweise über die Erhöhung der Kreisumlage einzufordern. Die Gemeinden hätten auch kein Geld und die Pandemie werde den Finanzmangel Bund und Land darüber hinaus noch drastisch verschärfen.

Der derzeitige Nahverkehrsplan decke mit seinen begrenzten Mitteln weder die aktuellen noch die künftigen Bedarfe adäquat ab, vor allem nicht im Hinblick auf die neuen Anforderungen in Bezug auf den demografischen Wandel. Die Digitalisierung werde zu wenig genutzt und die Klimaschutzziele seien zu wenig im Blick.

Statt mehr Geld sei mehr Hirnschmalz für die Weiterentwicklung einer flexiblen und nachfrageorientierten Mobilität im ländlichen Raum nötig, so Winterhalter. Die Freien Wähler fordern deshalb die Entwicklung eines intermodularen Mobilitätskonzepts unter Einbeziehung aller Mobilitäts-Ressourcen als da sind: Bahn und Busse, CarSharing-Systeme, Bürgerbusse, E-Bike-Mobilität, Pooling privater Kraftfahrzeuge, Mitfahrsysteme. Dies alles unter Einbeziehung neuer Kommunikationstechniken. Das seien die Herausforderungen für die Zukunft und nicht das Rufen nach neuen und unrealistischen Geldquellen.

Die Freien Wähler fordern innovative und kreative Lösungen für einen künftigen Nahverkehr – ein solch innovativer Baustein ist der Dreisamstromer. Baustein. Hier die Haltestelle in der Talvogtei *Foto: Dagmar Engesser*

Winterhalter ist überzeugt, dass, wenn vorhandene Ressourcen intelligent miteinander vernetzt werden, ein deutliches Mehr an Mobilität ohne zusätzliche Finanzmittel möglich ist. Integriere man alle Mobilitätsressourcen, öffentliche, gewerbliche und private und kombiniere sie mit digitaler Technik in einem Mobilitätsnetzwerk, erhalte man eine bessere und flexiblere Mobilität, beispielsweise „on demand“, die dann auch in der Fläche wirksam sein und dem Bedarf älteren NutzerInnen sehr entgegenkommen könnte. Nachahmenswerte Beispiele dafür existierten schon.

Die Freien Wähler stellen deshalb im Kreistag den Antrag, dass zusammen mit der Verabschiedung des Nahverkehrsplans der Zweckverband Regio-Verkehrsverbund Freiburg die Entwicklung eines Intermodalen Mobilitätskonzept für seinen Geltungsbereich anstößt und vorantreibt.

Studierendenwerk

Veranstaltungen

Freiburg *(dt.)* Immer dienstags findet das beliebte Sprachcafé Café Multilingua @Online über den Discord-Server des Internationalen Clubs statt. Das Online-Café wird in Kooperation mit dem ESN Freiburg veranstaltet und bietet Studierenden aus aller Welt die Möglichkeit, sich über verschiedene Kulturen und Themen auf unterschiedlichen Sprachen zu unterhalten. Dafür erhält jede Sprache einen eigenen virtuellen „Tisch“. Jeweils von 18.00 bis 20.00 Uhr können sich Interessierte online anmelden und sich an den verschiedenen Sprachinseln austauschen.

Wer gerne das Tanzbein schwingen möchte, kann sich noch für den neuen Lindy Hop Anfänger*innen Kurs Online anmelden. Der Kurs findet an fünf Donnerstagabenden von 20.00 bis 21.15 Uhr statt und läuft bis zu den Pfingstferien. Neben dem Zugang zum Onlinekurs gibt es wöchentliche Recap-Videos mit dem gelernten Material. Den Zugangslink zum Zoom-Meeting erhalten die Teilnehmenden nach erfolgreicher Anmeldung direkt von der Tanzschule The Lindy Corner.

Wer lieber an der frischen Luft unterwegs ist, kann sich bei „Tours4Two“ Ausflugsziele in Freiburg und der Umgebung auf swfr.de/veranstaltungen/tour-for-two herunterladen. Zudem vermittelt das Studierendenwerk eine Ausflugspartnerin oder einen Ausflugspartner. Die neueste Tour ist als Picknickrunde durch den Freiburger Westen angelegt, denn auch der Freiburger Westen hat spannende Orte vorzuweisen, die es zu erkunden gilt. Dort kann man an der Dreisam oder am Mooseweiher die Picknickdecke ausbreiten und ins kühle Nass abtauchen.

Nähere Infos zu allen Angeboten und Anmeldungen auf www.swfr.de/kalender.

Berichtigung:

Im letzten Dreisamtäler stand in dem Artikel zum neuen Nahverkehrsplan und der Stellungnahme von Patrick Rapp: „Rapp steht zu dem Ziel, mehr Menschen zum Umstieg auf das Auto zu bewegen.“ Das stimmt so nicht. Richtig muss es heißen: „Rapp steht zu dem Ziel, mehr Menschen zum Umstieg auf den öffentlichen Nahverkehr zu bewegen.“ Wir bitten den Fehler zu entschuldigen!

heetom – Gestaltungsschule für leidenschaftliches Heimwerken

- Anzeige -

Kappel *(jj.)* Herbert Tombreul ist Maler, Inhaber des diamantenen Meisterbriefes, Galerist und Wissensvermittler handwerklichen Tuns. Mit seiner Gestaltungsschule **„heetom.“** in Kappel unterstützt der 78-jährige Gegenwartskünstler leidenschaftliche Heimwerker und Heimwerkerinnen dabei, individuelle Vorstellungen und Ideen qualitätsbewusster und gesunder „Wohlfühlräume“ im eigenen Heim zu realisieren. Das Besondere an heetom ist, dass mensch selbst ins Tun kommt und schöpferisch aktiv wird.

Begleitet vom Profi, erlernt der Kunde oder die Kundin jene handwerklichen Techniken, die noch fehlen, um die eigene Traumbaustelle erfolgreich umzusetzen. Der Gestaltungsservice des zertifizierten Designmalers umfasst hierbei fünf grundlegende Leistungsbereiche: Objektdesign, Raumdesign, Fassadendesign, Umweltdesign im Garten sowie Lichtdesign. Dabei spielt es keine Rolle, ob es sich um einen Neubau, Altbau, privaten, geschäftlichen oder öffentlich Raum handelt. Der projektbezogene Planungsprozess beginnt mit einer Leistungsbeschreibungen durch heetom. In dieser werden anstehende Kosten, Möglichkeiten und Konzeptionsvorschläge für die Raumgestaltung, Handlungsabläufe sowie notwendige Hilfestellungen durch Herbert Tombreul transparent für die auftraggebende Person formuliert. Auch die selbst zu erbringende Arbeitsleistung wird in Form des eigenen Stundenlohnes als Position für die Kundschaft sichtbar gemacht.

Raumdesign - Planen, Gestalten, Tun: Herbert Breul in seinem Werkatelier in der Ziegelmattenstrasse 14. Hier bekommen die Ideen und Wünsche seiner Kundschaft erste Umrisse. *Fotos: Julian Jaeger*

Der Künstler Herbert Tombreul in seinem Wort - Atelier. Im Hintergrund ist ein selbst angefertigtes Gemälde zu sehen. Dieses zeigt einen goldenen Berg, den „Ego Berg“, welcher durch einen dahinter liegenden Berg, den „Erkenntis Berg“, überragt wird.

In der praktischem Umsetzung setzt Herbert Tombreul auf die Hingabe der Heimwerkenden sowie auf die nachhaltige Qualität des langjährigen Produktkooperationspartners Caparol Farben. In der Selbstwahrnehmung einer „sozialen Skulptur“ erlebt sich, der von Joesph Beuys inspirierte, Herbert Tombreul auch „auf seinem letzten Aufstieg“ – so in einem Interview – als Mentor und Vertreter seines Berufsbildes. Doch auch als einen handwerklich spielenden und fühlenden Menschen, der selbst nie auslernt. Wie Beuys erkennt Tombreul das künstlerisch veranlagte Wesen in jedem Menschen. Diesen Künstler, diese Heimwerkerin spricht Herbert Tombreul mit seiner Gestaltungsschule heetom an.

heetom. herbert ernst tombreul freier Gegenwartskünstler, Kleinstunternehmer, www.tombreul.de,
heetom. Atelier, Ziegelmattenstraße 14, FR-Kappel,
info@tombreul.de,
Tel.: 0761 / 69 67 655 Galerie

Galerie Tombreul
Creative Center Art of House für das Gesamtkunstwerk Mutter Erde
Wohlfühlraum Gestaltungsschule
für leidenschaftliche Heimwerker im Dreisamtal
info@tombreul.de • mehr info: www.tombreul.de • fon 0170 40 60 909

Dorf aktuell – Die Serie im Dreisamtäler

HEUTE: Kirchzarten

SCHREINER HENKE
Möbel - Innenausbau - Parkett
Stegener Straße 8b
79199 Kirchzarten
Fon 07661-907566
Mobil 0160-1517744
info@schreiner-henke.de
Julius Henke Schreinermeister

Getränke Rettich
Email:getraenke-rettich@t-online.de
Wenn Sie nicht reinschauen, verpassen Sie was!
www.getraenke-rettich.de

maler Steiert
Erich-Rieder-Str. 7 • 79199 Kirchzarten • Fon. 07661 989 65 53
info@maler-steiert.de • www.maler-steiert.de

vot Ihr Sanitätshaus. Mehr für Ihre Gesundheit.
Erich-Rieder-Str. 5 // 79199 Kirchzarten
Tel.: 07661 90 55 20
www.sanitaetshaus-vot.de

Ihr Maler mit Pfiffffff
DER Maler für Ihre Fassade!
Maler STIEGELER GmbH
Lerchenfeldstraße 4 • 79199 Kirchzarten
Tel. 07661 / 57 65 • info@malerstiegeler.de

TRANSPORT UND PRODUKTION VON BOTSCHAFTEN AUF ALLE MEDIEN
AGENTUR FÜR VISUELLE KOMMUNIKATION
jumediaprint / jumediatec / jumediavision
Höfener Str. 10 Kirchzarten www.jumediaprint.de

Nächste Ausgaben am 28.4. + 5.2.2021
Anzeigenannahme:
Telefon: 07661/3553
E-Mail: anzeigen@dreisamtaeler.de

Der Dreisamtäler im Gespräch mit Kirchzartens Bürgermeister Andreas Hall

Bürgermeister Andreas Hall

Dreisamtäler: *Herr Hall, der Gemeinderat hat beschlossen, ein Ortsentwicklungskonzept in Auftrag zu geben, aktuell läuft eine Bürgerbefragung dazu.*

Hall: Ich hoffe auf eine rege Beteiligung der Bürger und Bürgerinnen, denn das Gemeindeentwicklungskonzept legt den Rahmen fest, in welche Richtung Kirchzarten sich in den nächsten zehn, fünfzehn Jahren entwickeln soll. Nach der Veröffentlichung im Gemeindeblatt haben sich binnen zweier Tage 250 Bürger und Bürgerinnen an der Online-Umfrage beteiligt. Inzwischen freuen wir uns, dass bereits über 800 Menschen teilgenommen haben!

Dreisamtäler: *Vielleicht lässt dieses Interview die Teilnahme noch einmal steigen. Wo findet man die Umfrage?*

Hall: www.kirchzartenjetzt.de

Dreisamtäler: *Es wird aber noch mehrere Arten der Beteiligung geben?*

Hall: Wir setzen auf unterschiedliche Formate. Kinder und Jugendliche werden beteiligt und es soll Workshops geben. Ob das in Präsenz-Veranstaltungen oder Online möglich sein wird, wird man sehen. Wir haben auch BürgerInnen nach dem Zufallsprinzip ausgelost und um eine intensivere Mitarbeit gebeten. Wir hoffen, so ein ganz breites repräsentatives Bild von der Meinung der Kirchzartener EinwohnerInnen zu erhalten.

Dreisamtäler: *Welches Ziel verfolgt das Konzept?*

Hall: Zum einen benötigen wir es, um weiter Zugang zu Bundes- und Landesfördermitteln zu erhalten. In der Talvogtei ist hierdurch eine sehr gute Sanierung und Wiederbelebung gelungen. Eine solche Weichenstellung streben wir jetzt auch für den Innerort an. Das Gemeindeentwicklungskonzept ist Voraussetzung für die Aufnahme in das Städtebauförderprogramm des Landes, für das wir im Herbst einen Antrag stellen wollen. Aber das Gemeindeentwicklungskonzept selbst geht weit über den Innerort hinaus, bezieht alle Ortsteile mit ein und befasst sich mit großen Handlungsfeldern wie Bauen und Wohnen, Verkehr und Mobilität oder Infrastruktur und Handel. Es soll uns im Gemeinderat und in der Verwaltung als Leitlinie für unser Handeln und unsere Entscheidungen in den kommenden Jahren dienen.

Dreisamtäler: *Stichwort Wohnen – die Schaffung von preiswertem Wohnraum ist ein Dauerthema.*

Hall: Das ist wahrlich ein Dauerthema und wird es auch bleiben. Ich persönlich sehe uns als Gemeinde bei der Ermöglichung von Bautätigkeiten eher im Rückstand. Wir müssten hier mehr zulassen. Das zeigt sich auch an der Bevölkerungszahl, die seit zwanzig Jahren stagniert. Wir sollten zumindest so viel Bautätigkeit ermöglichen, dass das Wachstum, das aus der Gemeinde selbst heraus kommt, wohnmäßig auch aufgefangen werden kann. Ich sehe mich darüber hinaus nicht nur in der Pflicht für die, die bereits hier leben, angemessenen Wohnraum zu schaffen. Menschen die z. B. hier arbeiten und nach Kirchzarten ziehen wollen, sollen auch die Möglichkeit haben, hier zu wohnen. Ich bin der festen Überzeugung: wir müssen mehr Wohnraum ermöglichen, auch weil das den Erhalt unserer Infrastruktur auf unserem hohen Level garantiert.

Dreisamtäler: *Das wird natürlich kontrovers diskutiert.*

Hall: Mehr Bautätigkeit bedeutet Flächenversiegelung und steht immer im Konflikt mit Naturschutz und Landwirtschaft, wenn es in den Außenbereich geht; bei der Innenverdichtung mit der Idylle oder dem dörflichen Charakter. Das zeigte sich jüngst bei der Ablehnung des Bauantrags Seppenhof in Zarten. Der Bauantrag wurde von der Mehrheit der GemeinderätInnen als zu wuchtig empfunden.

Dreisamtäler: *Deshalb wurde ein Bebauungsplanverfahren beschlossen ...*

Hall: … mit dem Ziel, den dörflichen Charakter Zartens zu bewahren. Die Diskussion Charakterbewahrung versus zeitgemäße Anforderungen in einem sich strukturell wandelnden Ortsteil wird spannend!

Dreisamtäler: *Bauland ist knapp - muss künftig anders gebaut werden?*

Hall: Wer hier wohnen will, muss sich vielleicht von seinem Traum eines Einfamilienhauses verabschieden. Das Bauen wird mehr in Richtung verdichteten Geschosswohnungsbau gehen müssen. Das Baugebiet Am Kurhaus zeigt, welche Vielfalt möglich ist. Wir haben dort einen guten Mix aus wenigen Einfamilien-, vielen Doppel-, und Reihenhäusern und noch mehr Geschosswohnungsbau der über Baugruppenprojekte, Bauträger, Genossenschaften und das Mietshäusersyndikat realisiert wird. Ich bin sehr froh, dass gerade genossenschaftliches Wohnen in Kirchzarten

Blick vom Giersberg auf Kirchzarten

Fotos: Dagmar Engesser

Dorf aktuell
Die Serie im Dreisamtäler

HEUTE: Kirchzarten

einen hohen Stellenwert hat und dass dadurch auch im Baugebiet Am Kurhaus erschwinglicher Wohnraum entsteht.

Dreisamtäler: *Im Baugebiet Am Kurhaus verfügt die Gemeinde noch über eigene Grundstücke. Die Gemeinde wollte dort auch mal selbst tätig werden.*

Hall: Wir mussten erkennen, dass die Gemeinde nur schwerlich preiswerten Wohnraum neu bauen kann. Das war ein Lernprozess und ich ärgere mich, dass wir noch nicht weiter sind. Das Fazit ist, dass wir als Gemeinde mit den ganzen Vergabevorschriften es nicht hinkriegen, preiswerten Wohnraum zu schaffen. Das können andere, die das regelmäßig tun, besser. Wer, zu welche Konditionen, ob genossenschaftlich oder in Kooperation mit Bauträgern – das wird sich zeigen.

Dreisamtäler: *Auch ein Dauerthema ist die Kinderbetreuung. Kinderbetreuungsplätze in Kirchzarten sind Mangelware.*

Hall: Der Gemeinderat hat beschlossen, von der LBBW Kommunalentwicklung eine externe Bedarfsanalyse erstellen zu lassen, die in der morgigen Gemeinderatssitzung vorgestellt wird. Vorab kann ich ihnen sagen, dass sie in den wesentlichen Punkten unserer bisherigen Wahrnehmung entspricht. Fazit ist: uns fehlt ein dreigruppiger Kindergarten. Nachdem die Pläne für den Sportkindergarten ad acta gelegt wurden, reicht es nicht aus, sich zurückzulehnen und nichts zu tun. Wir werden nicht umhin kommen, weitere Kindergartenplätze zu schaffen – oder schaffen zu lassen.

Deisamtäler: *... schaffen lassen?*

Hall: Die Gemeinde ist derzeit finanziell nicht in der Lage, selbst ein solches Millionenprojekt zu bauen. Es gibt aber verschiedene freie oder schulische Träger und Betreiber am Markt, die für uns bauen und die Einrichtung auch betreiben könnten.

Dreisamtäler: *Unterm Strich würde die Gemeinde das aber auch bezahlen?*

Hall: Ja, die Gemeinde muss für die laufenden Kosten auf jeden Fall aufkommen und müsste z. B. die Räume entsprechend anmieten.

Dreisamtäler: *In normalen Zeiten würde das Dreisambad in knapp drei Wochen öffnen ...*

Hall: Erklärtes Ziel von Verwaltung und Gemeinderat ist es, das Dreisambad in diesem Jahr zu öffnen. Nötige Umbauarbeiten laufen – zwar mit Verzögerungen -, der Eingangsbereich wird corona-gerecht vorbereitet, die Buchungs-App steht in Kürze zur Verfügung. Noch gibt es aber keine Vorgaben, wann wir öffnen dürfen oder ob überhaupt. Wenn vom Land ein „Go“ kommt, dann brauchen wir zwei Wochen Vorlauf, um das Wasser umzuwälzen und die Wasserqualität für den Badebetrieb herzustellen.

Dreisamtäler: *In einer der letzten Gemeinderatssitzungen habe Sie erwähnt, dass es erste Ergebnisse des von der Gemeinde beauftragten Lärmaktionsplans gibt.*

Hall: Den hat der Gemeinderat vor über einem Jahr in Auftrag gegeben, in der Hoffnung, dadurch eine Handhabe für geschwindigkeitsreduzierende Anordnungen zu bekommen. Solche sind nur auf der Grundlage eines qualifizierten Lärmaktionsplans möglich. Brennpunkte, die wir dabei im Auge haben, sind der Innerort mit Bahnhof-, Schwarzwald- und Freiburger Straße, die Höllentalstraße im Bereich des Keltenbucks und die L 126. Dies sind Bereiche, wo wir der Meinung sind, dass die Verkehrs- und damit auch die Lärmbelastung so hoch ist, dass wir handeln müssen. Allerdings sind dies alles übergeordnete Straßen, für die wir als Gemeinde nicht anordnungsberechtigt sind; bisherige, gewünschte Maßnahmen wurden vom Landratsamt immer ablehnend gesehen.

Im Bau- und Umweltausschuss wurde kürzlich ein Zwischenbericht vorgestellt. Der Aktionsplan wird noch vor den Sommerferien fertig gestellt und dann öffentlich ausgelegt. Damit werden die Öffentlichkeit und die Fachbehörden angehört. Ich bin guter Dinge, dass uns dieser qualifizierte Lärmaktionsplan die Möglichkeit gibt, lärmreduzierende Maßnahmen anzuordnen.

Dreisamtäler: *Sie haben als Gemeindeoberhaupt also auch ohne Corona viel zu tun ...*

Hall: … neben all diesen Themen bestimmt Corona aber nach wie vor unser tägliches Handeln. Konkret arbeitet Hauptamtsleiter Oliver Trenkle zusammen mit Dr. Juliane Iltgen-Breburda von der Kurapotheke federführend an der Umsetzung unserer kommunalen Teststrategie. Das klappt sehr gut, weil wir insgesamt sehr engagierte ApothekerInnen vor Ort haben. Konkret geht es gerade um die regelmäßigen Testungen in allen Schulen und Kinderbetreuungseinrichtungen. Jedes Kind soll zweimal die Woche getestet werden. Die überwiegende Mehrheit der Eltern, ErzieherInnen und LehrerInnen stehen dem positiv gegenüber.

Dreisamtäler: *Wie sieht es mit den RathausmitarbeiterInnen aus?*

Hall: Auch hier besteht ein Testangebot. Wo möglich und gewünscht, sind Mitarbeiter noch im Homeoffice. Im Bürgerbüro, das inzwischen wieder vollständig besetzt ist, können sich die MitarbeiterInnnen sogar dreimal wöchentlich testen. Auch die GemeinderätInnen können sich testen, wenn sie morgen zur Präsenzsitzung zusammen kommen. Den BürgerInnen, die zur Sitzung kommen wollen, empfehlen wir, sich zuvor in einem unserer Testzentren testen zu lassen. Das geht inzwischen nicht nur im Testzentrum am Sportplatz, sondern auch in den alten Rathäusern Zarten und Burg, sowie in allen drei örtlichen Apotheken. Testtermine können unter https://kirchzarten-testet.de gebucht werden.

Dreisamtäler: *Herr Hall, vielen Dank für das Gespräch!*

Mit Kirchzartens Bürgermeister unterhielt sich Dagmar Engesser

Dreisamtäler

Carlo Schmid Schule Freiburg

Carlo Schmid Schule

NEU Arbeitserzieherausbildung für Erwachsene
_ Berufseinstieg (BEJ) / (VAB-R, VAB-O, SBFS)
_ Berufsfachschule für Gesundheit und Pflege
_ Berufsfachschule für Kinderpflege
_ Berufsfachschule Metalltechnik
_ Gartenbaufachwerker
_ Jugend- und Heimerzieherausbildung
_ Wirtschaftsschule

Online-Infoabend
29. April, 20 Uhr
Zugang auf unserer Website.

Carlo Schmid Schule
Türkheimer Straße 1, 79110 Freiburg
Telefon: 0761 88 88 58 2
www.carlo-schmid-schule.de

Eine Schule des iB

Es steckt in Dir

Unseren Cartoonisten Thomas Zipfel lässt die Pandemie nicht ruhen – er könnte endlos zeichnen. Dem ehemaligen Lehrer gehen angesichts von Homeschooling und Selbsttests die Ideen für eine humorvolle Auseinandersetzung mit den Corona-Wellen nicht aus. Wir sind sehr gespannt, ob Thomas Zipfel seinem ersten Corona-Buch „Maskenfieber", das auch im „Dreisamtäler"-Büro erhältlich ist, einen weiteren Band folgen lässt. *glü/Zeichnungen: Thomas Zipfel*

„Wir helfen Kindern e.V." spendete Küchengeräte an das BBZ Stegen, ein überregionales staatliches sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum mit Internat und spezialisiert auf den Förderschwerpunkt Hören. Der Schulkindergarten, der in das Zentrum eingebunden ist, hat Sanierungsbedarf. In allen drei Gruppenhäusern ist eine Küche vorhanden, in denen mit den Kindern gebacken und gekocht wird. Auf Initiative des engagierten Elternbeirates konnten nun Teile der Kücheneinrichtung modernisiert und endlich kindgerecht ausgestattet werden. „Wir helfen Kindern e.V. – eine Initiative von Alexander Bürkle" hat dafür einen kleinen Beitrag geleistet und einige Küchengeräte gespendet. Geschäftsstellenleiterin Christine Schmidt-Brauch (r.) konnte das BBZ Stegen bei einem Besuch kennenlernen. Mit Freude überreichte sie die Küchengeräte-Spende an Katja Piosek (l.), die Abteilungsleiterin des Schulkindergartens. *glü/Foto: Privat*

Spende von 100.000 Euro für Kinderklinik-Elternhaus

Förderverein für krebskranke Kinder setzt das Geld gut für Neubau des Elternhauses ein

Freiburg *(glü.)* Die „Edith Mühlschlegel-Stiftung" spendete jetzt 100 000 Euro für den Neubau des Elternhauses des Fördervereins für krebskranke Kinder e.V. Freiburg unmittelbar neben der Uni-Kinderklinik. Die Vermittlung der Spende erfolgte durch „Wir helfen Kindern e.V. – eine Initiative von Alexander Bürkle" aus Freiburg. Dieser Verein fördert viele Projekte für benachteiligte Kinder im Vertriebsgebiet von Alexander Bürkle. Wo die eigenen Fördermittel nicht ausreichen oder die Satzung keine Spende erlaubt, verweist der Verein gerne auf Netzwerkpartner und andere Stiftungen, mit denen ein guter Kontakt besteht.

So konnte WhKi-Vorstand Frank Schweizer bereits 2017 den Wirtschaftsprüfer Mathias Hecht als Vorstandsvorsitzenden der Edith Mühlschlegel-Stiftung zu einer Großspende für den Neubau der Freiburger Uni-Kinderklinik gewinnen. Im Zuge des Klinik-Neubaus wird vor Ort auch ein neues Elternhaus des „Fördervereins für krebskranke Kinder" gebaut, welches – wie alle anderen Vereinstätigkeiten auch – zu hundert Prozent aus Spendengeldern finanziert wird. Vorstand, Beirat und Kuratorium arbeiten absolut ehrenamtlich. Es ist sehr erfreulich, dass sich die Edith Mühlschlegel-Stiftung für eine weitere Unterstützung von 100.000 Euro entschieden hat. In der letzten Woche übergab Stiftungs-Vorstand Mathias Hecht die Spende an der Baustelle an der Breisacher Straße 60 an den Vorstand des Fördervereins für krebskranke Kinder, Johannes Bitsch.

Bei der Spendenübergabe auf der Baustelle: Frank Schweizer, Vorstandsvorsitzender „Wir helfen Kindern", Mathias Hecht, Vorstandsvorsitzender der Edith Mühlschlegel-Stiftung und Johannes Bitsch, Vorstand des Fördervereins für krebskranke Kinder Freiburg (v.l.). *Foto: Privat*

Freiwillig? Sozial? Ja!
Dann willkommen zum FSJ im LBZ St. Anton!
www.lbz-stanton.de

Girls Day 2021

Aktionsvormittag digital

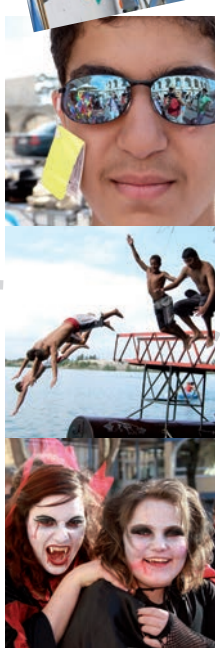
Freiburg *(dt.)* Am Donnerstag, 22. April, gibt es wieder den „Girls Day"-Aktionstag. Er findet diesmal digital von 9 bis 12 Uhr statt und will Mädchen motivieren, sich für technische und naturwissenschaftliche Berufe zu interessieren. Mädchen erhalten Einblicke in Berufe, in denen Frauen noch unterrepräsentiert sind. Der Austausch mit Frauen, die bereits in diesen Berufen arbeiten und sie vorstellen, bietet den Schülerinnen die Chance, ihre Berufs- und Studienwahl frei von Geschlechterklischees zu wählen.

Mädchen zwischen 9 und 14 Jahren sind an diesem Vormittag herzlich eingeladen und können etwas erleben. Es finden drei Online-Angebote statt, die hintereinander besucht werden können: Kamera ab! - Medienberufe & Co; Wie wird man Filmemacherin? Unter dem Mikroskop: Wie arbeitet eine Biologin? Und Roboter programmieren.

Wer sich dafür interessiert, kann sich unter www.stadt.freiburg/frauenbeauftragte oder www.girls-day.de anmelden. Mädchen, die am Girls Day-Aktionsvormittag teilnehmen möchten, brauchen einen Antrag auf Freistellung vom Unterricht. Unter www.girls-day.de/Maedchen/Mitmachen/Schulfrei gibt es das Formular für die Schulbefreiung.

Freiwillig? Sozial? Ja!

LBZ St. Anton
Lösungsorientiertes Bildungs-, Beratungs- und Betreuungszentrum



Du hast Lust und Interesse, mit Menschen umzugehen und ein spannendes Jahr zu erleben? Dann bewirb dich doch einfach für ein

FSJ oder Vorpraktikum

im LBZ St. Anton in Riegel. Zusammen mit 10 – 12 anderen PraktikanntInnen kannst du bei uns jede Menge Erfahrungen in der Kinder- und Jugendarbeit sammeln und dich auch mit deinen Kompetenzen, Fähigkeiten und Hobbies einbringen – erfahrene Pädagogen und Pädagoginnen begleiten dich dabei!

So kommst du mit deinen Anliegen bei uns zum Zug:
Ausführliche Infos zur Einrichtung findest du unter **www.lbz-stanton.de** und einen persönlichen Ansprechpartner erreichst du unter Tel. 07642-6880.

Übrigens: wir bilden auch aus – zum Jugend- und Heimerzieher, sowie als Partner der Kath. und Ev. Hochschule und einiger Fachschulen für Erzieher sowie als Partner der Kath. und Ev. Hochschule, einiger Fachschulen in Freiburg sowie der Dualen Hochschule in VS.

Mobil. Wann und wie du willst.

Noch mehr Mobilität in der App VAG mobil

Freiburg *(sf.)* Von A nach B mit der VAG, das bedeutet mehr als Bus und Bahn. Mit der App VAG mobil soll der passende Mobilitätsmix für jeden Anlass gefunden werden. Im Menü „Mehr Mobilität" sind deshalb ab sofort neben Frelo auch die Carsharing Angebote von „Stadtmobil Südbaden" und „Grüne Flotte" sowie Informationen zu Freiburger Parkhäusern abrufbar. Diese neuen Angebote finden sich ebenfalls in der RVF-App „FahrPlan+" wieder.

Wie funktioniert es?

Auf der Übersichtskarte in der App waren bisher neben den Bus- und Stadtbahnhaltestellen auch die Standorte des Fahrradverleihsystems „Frelo" verzeichnet. Diese sind nun durch die Standorte der Carsharing-Stationen der beiden Anbieter ergänzt. Die App gibt darüber Auskunft, welche Fahrzeuge an den jeweiligen Standorten stationiert sind. Klickt man auf „Ausleihen" springt man in die App des jeweiligen Anbieters. Dort kann man die Fahrzeugverfügbarkeit prüfen oder Reservierungen vornehmen und die Buchung und Bezahlung erledigen. Voraussetzung ist, dass man registrierter Kunde beim jeweiligen Anbieter ist.

Auch die dem städtischen Parkleitsystem angeschlossenen Parkhäuser sind jetzt in den Kartenansichten der Apps „VAG mobil" und „RVF FahrPlan+" Apps integriert.

Dabei werden bei den einzelnen Standorten die aktuell verfügbaren Stellplätze und die Öffnungszeiten dargestellt. Die derzeit tatsächliche aktuelle Auslastung kann man dabei auf den ersten Blick erfassen: Ist das Parkhaussymbol in „Rot" dargestellt, ist es nahezu voll, ist die Darstellung in Grün, sind noch Plätze vorhanden. Nicht lange anstehen oder auf der Suche nach einem freien Platz mit dem Auto durch die Stadt kurven, wenn die Parkhäuser belegt sind: Dann findet man mit VAG mobil schnell auch die nächste ÖPNV Verbindung direkt zum Bertoldsbrunnen.

Freiwillig? Sozial? Ja!
Dann willkommen zum FSJ im LBZ St. Anton!
www.lbz-stanton.de

Freiwillig? Sozial? Ja!
Dann willkommen zum FSJ im LBZ St. Anton!
www.lbz-stanton.de

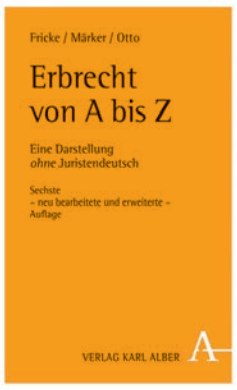
Dreisamtäler • Ein Freund der Familie
Freiburger Str. 6 • 79199 Kirchzarten
Tel. 07661 / 35 53
info@dreisamtaeler.de
www.dreisamtaeler.de

Überschuldete oder leichtsinnige Erben
Der testamentarische Schutz des Vermögens

– Anzeige –

Dr. Klaus Märker

Mitunter bereitet den Eltern der Gedanke an eine künftige Erbfolge deswegen Sorgen, weil eines der Kinder entweder überschuldet ist oder aber einen Lebenswandel führt, der zu der Befürchtung Anlass gibt, dass betreffende Kind werde die Mittel aus einer künftigen Erbschaft alsbald und ohne sinnvolles Resultat „durchbringen". Hier lautet die erfreuliche Nachricht, dass solchen Umständen im Testament in einer Weise Rechnung getragen werden kann, dass das – oft ja mühsam und unter Entbehrungen erworbene – elterliche Vermögen vor einem Verlust an die Gläubiger oder vor einer allzu verschwenderischen Lebensführung des Erben geschützt werden kann. Der Grundgedanke bei allen Modellen, die zu einer solchen Sicherung führen, ist die Vor- und Nacherbfolge, mit welcher das Schicksal des Nachlasses über eine Generation hinaus gesteuert werden kann. Das überschuldete oder verschwenderische Kind wird also zunächst einmal zum Vorerben gemacht. Das führt dazu, dass das Vermögen, welches die Erbschaft bildet, vom Vermögen des Erben zu trennen ist. Es bleibt Sondervermögen, welches eigenen Regeln folgt. Allen Fällen der Vor- und Nacherbschaft ist gemeinsam, dass ein Nacherbe oder mehrere Nacherben benannt wird oder werden. Der Vorerbe ist also nur „Durchgangserbe", und die Vorerbschaft selbst ist damit dem Zugriff seiner Gläubiger, mitunter aber auch einem Zugriff durch den Vorerben selbst entzogen. Die genaue Ausgestaltung der Vor- und Nacherbfolge hat dann ganz nach den jeweiligen Bedürfnissen des konkreten Einzelfalles: Soll allein der Zugriff durch Gläubiger ausgeschlossen werden? Ist zu erwarten, dass sich die Überschuldungslage zu einer späteren Zeit wieder ändert und was soll dann gelten? Wie weit soll der Einfluss gehen, den der Vorerbe auf die Anlage von Vermögenswerten nehmen kann? Kann die Vorerbschaft zeitlich beschränkt werden oder kann sie ganz entfallen, wenn die Umstände des Falles sich ändern? In allen Fällen ist zu beachten, dass die eine Beschränkung des Erben durch eine Anordnung von Vor- und Nacherbfolge insbesondere gegenüber pflichtteilsberechtigten Kindern dann wirkungslos bleibt, wenn das zum Vorerben degradierte Kind die Erbschaft ausschlägt und stattdessen einen Pflichtteilsanspruch geltend macht. Eine solche Vorgehensweise wird der Vorerbe vor allem dann erwägen, wenn er sich von der Vorerbschaft einen zu geringen oder gar keinen wirtschaftlichen Nutzen verspricht.



Fricke/Märker/Otto
Erbrecht von A–Z
Eine Darstellung ohne Juristendeutsch

Sechste – neu bearbeitete und erweiterte – Auflage

252 Seiten, kartoniert
ISBN 978-3-495-48810-2.

Dr. Weddig Fricke†, Dr. Klaus Märker und Christian Otto
Rechtsanwälte in Freiburg

Der praktische Ratgeber macht die aktuelle Rechtslage transparent. Behandelt werden 80 Begriffe in alphabetischer Reihenfolge - u.a. folgende:

- Ehegattentestament
- Enterbung
- Erbschaft- und Schenkungsteuer
- Patientenverfügung
- Pflichtteilsrecht
- Sittenwidriges Testament
- Unternehmertestament

Beispiel Schenkungen, die der Testierende seinen Kindern gemacht hat, werden in der Regel bei einer späteren Nachlassverteilung nicht ausgeglichen, wenn es an einer entsprechenden testamentarischen Regelung fehlt

Die Autoren verfügen über langjährige anwaltliche Erfahrung auf diesem Spezialgebiet.

VERLAG KARL ALBER • FREIBURG I. BR.

Dr. Klaus Märker, Rechtsanwalt und Fachanwalt für Erbrecht, Rechtsanwälte und Fachanwälte Dr. Fricke & Partner, Freiburg.

(Näheres hierüber unter den Stichwörtern „Verjährung" und „Pflichtteil" in dem von Fricke/Märker/Otto verfassten Wörterbuch „Erbrecht von A bis Z", welches im Verlag Karl Alber in Freiburg erschienen und im Buchhandel erhältlich ist.
Weitere Informationen auch im Internet unter www.dr-fricke-partner.de)

Oskar-Saier-Haus:

Initiativgruppe setzt sich für Verbesserungen ein

Kirchzarten *(de.)* Das Oskar-Saier-Haus in Kirchzarten hatte lange Jahre einen guten Ruf. Zu einem öffentlich wahrnehmbaren Bruch kam es im vergangenen Jahr, als der langjährige Heimleiter Raphael Kirchherr die Einrichtung verließ. Sein Nachfolger blieb nur kurz und es folgte eine längere Zeit der Vakanz, in der die Pflegedienstleitung die Heimleitung kommissarisch zusätzlich mit übernommen hatte. Zeitgleich fanden viele Umstrukturierungsmaßnahmen verbunden mit einer zweistelligen Zahl von Änderungskündigungen statt, die auch aufgrund der Corona-Krise nicht adäquat kommuniziert wurden und für viel Unruhe unter den Bewohnern und Bewohnerinnen sorgten. Nicht zuletzt konnten sich die dort lebenden Menschen nicht damit anfreunden, dass die Küche geschlossen wurde und das Essen zentral aus der Großküche der Caritas in Ehrenkirchen geliefert wurde. Es rumorte so sehr im Dorf, dass Gemeinderätin Sabine Beck die von BürgerInnen an sie herangetragenen Probleme im Oskar-Saier-Haus im Gemeinderat thematisierte. Der Gemeinderat unterzeichnete daraufhin geschlossen einen Brief an den Vorstandsvorsitzenden der Caritas Breisgau-Hochschwarzwald, Jochen Kandziorra, in dem auf Missstände und schwierige Entwicklungen hingewiesen wurde. Man vereinbarte, zu einem Gespräch zusammenzukommen, um eingehend über die einzelnen Punkte zu sprechen. Am 17. März 2021 fand dieses Gespräch unter Moderation von Bürgermeister Andreas Hall, in den Black Forest Studios mit Vertretern des Caritasverbands Breisgau-Hochschwarzwald als Träger des Oskar-Saier-Hauses, je einem Bewohner des Oskar-Saier-Hauses und des betreuten Wohnens, Angehörigen, Ehrenamtlichen und Gemeinderäten statt. Im Ergebnis gab es positive Veränderungen, doch nach wie vor sind Fragen offen.

Das Seniorenzentrum Oskar-Saier-Haus in Kirchzarten – ein Initiativkreis setzt sich dafür ein, dass die Bewohner und Bewohnerinnen sich dort gut aufgehoben fühlen können. *Foto: Dagmar Engesser*

Initiativgruppe

Aus dieser Gemengelage heraus hat sich inzwischen eine Initiativgruppe gebildet, die sich intensiv mit dem Oskar-Saier-Haus beschäftigt. Ihr gehören Angehörige und Betreuungspersonen, Bewohner des Betreuten Wohnens, Vertreterinnen des Fördervereins, Ehrenamtliche und GemeinderätInnen an.
In den letzten drei Jahren gab es gravierende Veränderungen im Oskar-Saier-Haus, die von den Betroffenen als Verschlechterung wahrgenommen wurden. Gleichzeitig erhöhte sich der Eigenanteil an den Kosten für die BewohnerInnen um 22 Prozent.

Sicher müsse eine Einrichtung wie das Oskar-Saier-Haus auch wirtschaftlich geführt werden, so Sabine Beck, leitend allerdings müsse sein, dass im Oskar-Saier-Haus abhängige Menschen, die nicht für sich selbst eintreten können, die letzte Phase ihres Lebens geschützt verbringen dürfen. Diese Phase menschenwürdig und wertschätzend zu gestalten, müsse das Ziel sein und entspräche dem christlichen Leitbild Caritas.

Ziel der Gruppe ist es, auf strukturelle Verbesserungen hinzuwirken. Einige Erfolge kann sie auch schon verzeichnen. So wurde eine Mitarbeitervertretung eingerichtet und es gibt inzwischen einen Newsletter, der BewohnerInnen und Angehörige beispielsweise über veränderte Testzeiten informiert.
Zeitnah soll auch ein Heimbeirat, der als Bindeglied zwischen der Einrichtungsleitung, den Bewohnern und den Angehörigen fungieren soll, eingerichtet werden. Er wird gewählt und ihm sollen in erster Linie Bewohner angehören. Es können sich auch Angehörige oder am Oskar-Saier-Haus interessierte und engagierte Personen wählen lassen. Es ist Aufgabe des Oskar-Saier-Hauses, den Heimbeirat einzurichten. Dies sei aufwändig, aber letztlich ein Gewinn, so Prof. Dr. Renate Kirchhoff.

Unglücklich ist die Initiativgruppe damit, dass es keine festen Wohngruppenleitungen mehr gibt und das Personal regelmäßig auf den Stationen rotiert. Altenpflege sei eine Arbeit, die auf Beziehung und Vertrauen basiere und viel Einfühlungsvermögen erfordere. Wenn das Personal ständig wechsle, könnten Beziehungen zu den immerhin 123 BewohnerInnen nicht aufgebaut werden und es fehlten feste AnsprechparterInnen. Diese Situation sei für alle Seiten unbefriedigend, auch für die MitarbeiterInnen. Positiv sei, dass die AlltagsbegleiterInnen wieder voll für die so wichtige Aktivierung der BewohnerInnen da sind und nicht mehr in der Küche eingesetzt werden. Immerhin soll es zukünftig wieder feste AnsprechpartnerInnen für BewohnerInnen und Angehörige geben. Auch das wertet die Initiativgruppe als Erfolg.

Die Initiativgruppe wünscht sich sehr, dass der Speisesaal sowohl für die Heimbewohner als auch für das Betreute Wohnen wieder geöffnet wird, sobald dies rechtlich möglich und verantwortbar ist. Inzwischen seien 90 Prozent der BewohnerInnen geimpft. Auch sollten kulturelle Veranstaltungen, die früher dort stattfanden, wieder angedacht werden, denn die Senioren und Seniorinnen litten unter der Pandemie und den starken Kontaktbeschränkungen.

Pflege ist unterfinanziert

Für den Initiativkreis zeigt sich, dass die Pflege insgesamt unterfinanziert ist. Strukturveränderungen wie im Oskar-Saier-Haus habe wirtschaftliche Gründe und führe zu einer Deprofessionalisierung. Stellen würden abgebaut und die Anzahl der Fachkräfte reduziert. Das Personal arbeite oftmals an der Belastungsgrenze.

Prof. Dr. Kirchhoff betonte, dass es der Initiativgruppe nicht darum gehe, die MitarbeiterInnen zu kritisieren, sie seien motiviert und gäben ihr Bestes. Dem Initiativkreis liege jedoch daran, auf Rahmenbedingungen aufmerksam zu machen, unter denen gute Pflege nur unter enormer individueller Anstrengung geleistet werden kann. Am Ende gehe es darum, dass das Personal nicht ständig überlastet ist, die BewohnerInnen sich wohl und gut betreut fühlen und die Angehörigen das Gefühl haben, dass die Pflegebedürftigen im Oskar-Saier-Haus gut aufgehoben sind. Das ist es, was die Mitglieder der Initiativgruppe auch weiterhin antreibt.

PraxisTafel

Häusliche Kranken & Seniorenpflege
Verleih von Hausnotrufgeräten

- Pflege zu Hause - individuell & zuverlässig
- 24-Std. Rufbereitschaft, Hausnotruf
- Patientenbetreuung ausschliesslich durch exam. Pflegepersonal
- Alle Pflege- & Krankenkassen
- Kostenfreie Beratung

PFLEGE mobil

79252 Stegen • Hirschenweg 6 • Tel. 07661/91 24 61 • www.pflegemobil.info

Kirchzarten gedenkt der Corona-Toten

Trauerbeflaggung an der Talvogtei und Requiem in der St. Gallus-Kirche

An der Talvogtei hatte Bürgermeister Hall als Zeichen des Gedenkens Trauerbeflaggung hissen lassen. *Foto: Gerhard Lück*

Kirchzarten *(glü.)* Angesichts der 80.000 an den Folgen einer Corona-Erkrankung in Deutschland verstorbenen Menschen hatten Bundespräsident Steinmeier und beide Kirchen am letzten Sonntag einen nationalen Gedenktag ausgerufen. Für die Gemeinde Kirchzarten ordnete Bürgermeister Andreas Hall Trauerbeflaggung an der Talvogtei an. Er wolle damit „ein Zeichen setzen, dass wir als Gesellschaft der verstorbenen Menschen gedenken und Anteil am Leid der Hinterbliebenen nehmen". „Denn hinter jeder einzelnen Zahl steht ein Schicksal, ein Mensch, der von uns gegangen ist"; so Hall, „stehen unendliche Trauer und Schmerz." Viele Menschen hätten nur im allerkleinsten Kreis Abschied nehmen können, nächste Verwandte und Freunde seien oft von der Trauerfeier ausgeschlossen gewesen.

In der St. Gallus-Kirche feierte Monsignore Bernhard Appel den sonntäglichen Gottesdienst trotz der österlichen Zeit als Requiem für die Verstorbenen in der liturgischen Trauerfarbe violett. Er gedachte in den Fürbitten der Millionen weltweit an Covid-19 Verstorbenen und betete für die Angehörigen: „Wir bitten für die Familien und Freunde, die unter sehr schweren Bedingungen Abschied nehmen mussten, um Kraft und Trost." Pfarrer Appel begrüßte den Gedenktag für die Opfer der Corona-Pandemie ausdrücklich: „Es ist selbstverständlich, dass wir im Fürbittgebet für die Verstorbenen und Erkrankten beten."

Dreisamtäler
Telefon: 07661-3553
info@dreisamtaeler.de
www.dreisamtaeler.de

Vum Wunderfitz

Ä schöner Mann

„Ja, ä schöner Mann ischer gsin, de Prinz Philip, do kannsch nix anders sage", het ä älteri Frau uffere Sitzbank nebe mir ihrer Wanderfreundin vorgschwärmt.
„Ja, s isch wikli schad, dass r de Hunderter nimmi gschafft het ."
„Ä intressanti Biographie het r jo au ghet, gell? Si Mutter war d Prinzessin Alice vun Battenberg un siner Vatter de Prinz Andreas vun Griecheland. Un de Philip soll jo ä Zit lang ins Internat in Salem gschteckt wore sii, bi uns do in de Gegend, denk ämol!"
„Un d Elisabeth het sich schun als jungs Maidli in de Philip verguggt, wo der als fescher
Marineleutnant dert ä Führung durchs College gmacht het."
„Ha, was du nit weisch! Aber die Beerdigung geschtern war so ebbis vun truurig!"
„Des kannsch lutt sage! D Königin ganz älleinig uff ihrem Platz in de Kirch, ich hätt grad könne s groß Hiile kriege."
„Un dennnoo der kleine Rescht vun de Family, de Charles un sini Schwester, de Harry un d Meghan, de William un d Kate – selli Kate kann i nit verbutze, aber d Meghan no weniger. Truurig, truurig, aber wenigschtens s Wetter isch schön gsin in Windsor Castle. Des het mi gfreut für de Philip."
Uff die Art hab au ich s Wichtigschte mitbekumme vun dere königliche Beerdigung.

Stefan Pflaum

„To-Go"
Angebote der Dreisamtäler Gastronomie

Ausgehbeschränkungen und trotzdem kulinarisch mit regionalen Produkten genießen? Folgende Gaststätten haben uns ihre Möglichkeiten geschickt:

Hotel Fortuna, Hauptstraße 7, Kirchzarten, Tel. 07661 / 39 80
Mahlzeiten werden zum Abholen angeboten, Dienstag bis Sonntag, 12.00 - 14.00 Uhr und 18.00 - 21.00 Uhr. Es wird eine kleine Karte angeboten, welche auch täglich variieren kann.

Spritzenhaus, Hauptstraße 12, Kirchzarten, Tel.: 07661 / 908 449
WhatsApp 0177 487 9367 Liefergebiet: Gesamtes Dreisamtal, Ebnet, Kappel und Littenweiler, Mindestbestellwert 20 € | Liefergebühr 3 €
Neue Öffnungszeiten: Freitag bis Sonntag: 17 bis 20 Uhr, Liefern und To-Go.

Restaurant Fiesta, Freiburger Straße 6, Kirchzarten
Tel.: 07661/5214, Abhol- und Lieferservice: To-Go Speisekarte mit Aktionen auf www.fiesta-kirchzarten.de

Gasthaus Alte Post, Bahnhofstr. 38, Kirchzarten, Tel.: 07661/93350
Aktuelle Angebote: www.alte-post-kirchzarten.de, Freitag 17-19.30 Uhr, Samstag + Sonntag, 12 - 14 Uhr und 17 - 19.30 Uhr.

Hotel & Restaurant Sonne, Hauptstraße 28, Kirchzarten
Tel.: 07661 / 901 990. Hol' Dir die Sonne nach Hause..., Fr. & Sa.: 17.30 - 19.30 Uhr, So.; 11.30 - 13.30 Uhr und 17.30 - 19.30 Uhr, Aktuelle Karte: www.sonne-kirchzarten.de, Instagramm oder Facebook.

Ristorante Pizzeria Calabria, Kirchzarten am SVK Sportplatz
Leckere Pizza aus dem Steinofen, alle Sorten Pasta, Salate, SchniPoSa und mehr! To-Go Service 11.30 - 14.30 und 17.00 - 20.00 Uhr (Di. Ruhetag), Tel: 07661 / 909-1067, Whatsapp: 01575- 8110451, Lieferservice (ab 25 Euro Bestellwert) nach Kirchzarten, Zarten, Oberried, Stegen und Buchenbach. Speisekarte: www.ristorantepizzeriacalabria.com.

Gasthaus & Hotel Schlegelhof, Höfener Str. 92, Kirchzarten, Tel.: 07661 / 5051, Schlegelhof-Köstlichkeiten für Zuhause von Freitag bis Sonntag. Gerichte werden frisch gekocht, heiß abgepackt zum direkten Genuss zuhause. Nähere Infos auf www.schlegelhof.de/Aktuelles

Gasthaus Birke, BURG-BIRKENHOF,
Familie Jenne-Toma, Höllentalstraße 48, Kirchzarten
Tel. 07661 909 713, To-go Service täglich 12 bis 19.30 Uhr

Bistro im Buchladen in der Rainhof-Scheune, Tel.: 07661/9880921
Öffnungszeiten: Di.-Sa. 9.30 - 18.30 Uhr.
Leckere Suppen und Gerichte im Glas aus regionalen Zutaten, warm oder zum selbstaufwärmen. Auch vegetarisch und vegan, gluten- und lactosefrei. To go: Kaffee, Cappuccino, Kaiserstühler Walnusstorte, Florentiner und Amaretti ebenfalls von regionalen Produzenten.

Goldener Adler Oberried, Hauptstraße 58, Tel.: 07661/62017, info@goldener-adler-oberried.de, Essen & Wein 2go, Freitag & Samstag, 17.00 - 18.00 Uhr. Bestellung der Gericht am Vortag.

Gasthaus Sonne, Oberbirken 7, Stegen, Tel.: 07661 / 6545
Das Angebot wechselt wöchentlich - Speisekarte: Internet Abholservice Bestellung: Freitag bis Dienstag 10.30 bis 13.30 Uhr und 17 bis 19.30 Uhr, Abholung von 11.30 bis 14 Uhr und 17.30 bis 19.30 Uhr, Mittwoch und Donnerstag ist geschlossen!

Waldcafé Faller, Attentalstraße 7, Stegen, Tel.: 07661 / 61 101
Speisekarte in gewohnter Form, am Wochenende wechselnde Menüs. Lieferservice & Abholung: Mindestbestellwert: 15.-€ | Liefergebühr im Dreisamtal: 2.-€, Mo + Di + Mi Ruhetag, Do. ab 12.00 - 19.30 Uhr Abholservice, Do. ab 17.00 Uhr Lieferservice, Fr. + Sa.+ So. ab 12.00 - 19.30 Uhr Abhol- und Lieferservice.

Café am Dorfplatz, Dorfplatz 13, Stegen, Tel.: 07661 / 907 734.
Jeden Sonntag, 13- 16 Uhr: Leckeres Kuchen- und Tortenangebot to-go

Sportgaststätte Buchenbach, Burgerstraße 8, Tel. 07661 904 055,
Abholservice: Mittwoch, Samstag und Sonntag 16 bis 20.30 Uhr

Zum Stahl, Kartäuserstr. 99, Freiburg, Tel.: 0761 / 3 34 02
täglich 11.30 - 14.30 Uhr, 17.30 - 20.00 Uhr. Essen & Getränke telefonisch ordern & abholen. Takeway-Karte: www.zum-stahl.de

Café Goldene Krone St. Märgen, Wagensteigstr. 10,
Tel: 07669 / 93 999 88, www.cafe-goldene-krone.de, E-Mail: cafe@cafe-goldene-krone.de. Reichhaltiges Kuchenangebot, nach telef. Bestellung od. per Mail.

Freiburg *(hr.)* **Mit einem deutlichen, und in dieser Höhe auch verdienten, 4:0 Sieg gegen Schalke 04 hat der SC Freiburg die 40-Punkte-Marke geknackt und den Klassenerhalt endgültig gesichert. Die Streich-Elf hat die richtige Antwort auf ihr enttäuschendes Auftreten in Bielefeld gegeben, die wichtigen Zweikämpfe gewonnen und einen souveränen Sieg gegen erschreckend schwache Schalker eingefahren. Lucas Höler eröffnete den Torreigen, gefolgt von einem verwandelten Strafstoß durch Roland Sallai, seinem achten Saisontreffer. Den Schlusspunkt setzte Christian Günter (2.von rechts) mit Treffer Drei und Vier. „Ich freue mich sehr für Christian. Er übt die Abschlüsse immer im Training und dann wirst du halt auch belohnt" freute sich SC Trainer Christian Streich mit seinem Kapitän über den ersten Doppelpack in dessen Karriere.**

Für den heutigen Abend stand für den Sport-Club eigentlich die Partie bei Hertha BSC auf dem Spielplan, diese musste jedoch aufgrund der Corona-Erkrankung mehrerer Berliner Akteure abgesagt werden, ein Ausweichtermin steht derzeit noch nicht fest. Am kommenden Samstag ist die TSG Hoffenheim zu Gast im Schwarzwaldstadion, Anpfiff ist um 15.30 Uhr. *Foto: Achim Keller*

Brauerei Ganter
IFS Zertifizierung

Freiburg *(dt.)* Die Brauerei Ganter hat erstmalig den Qualitäts- und Sicherheitsstandard IFS Global Markets – Food mit einem Ergebnis von 98.2 % abgeschlossen. Das Zertifikat bestätigt Ganter größtmögliche Lebensmittelsicherheit und eine Produktqualität auf höchstem Niveau.

„Qualitätssicherung", erläutert Braumeister Christoph Krebs, „fängt bei der Rohstoffauswahl an". Neben Gerste und Hopfen aus der Region braut Ganter seine Biere ausschließlich mit Hefe aus eigener Hefereinzucht und Brauwasser aus eigenen Tiefbrunnen.

Das Kontrollverfahren bescheinigt der Brauerei Ganter dass das gesamte Produktsortiment unter strengsten Kontrollen und in hoher Qualität produziert und abgefüllt wird. „Durch das IFS-Zertifikat wird bestätigt, wovon viele unserer Kunden bereits überzeugt sind: Bei Ganter werden alle Produktionsschritte auf höchstem Niveau und unter strengen Kontrollen durchgeführt. Die Auszeichnung ist eine tolle Bestätigung für unser großartiges Team", so Geschäftsführer Detlef Frankenberger.

Wasserversorgung im Jockeleshäusle aufgerüstet

Gemeinsames Wandern und Schwarzwaldvereins-Mitgliederversammlung noch offen

Mit neuen Tanks und jeder Menge Wasserleitungen hat der Schwarzwaldverein Dreisamtal-Kirchzarten jetzt die Wasserversorgung der Toilettenanlage gesichert. *Fotos: Privat*

Kirchzarten *(glü.)* Da es im Sommer und Herbst im Vereinsheim Jockeleshäusle oberhalb vom Zastlertal immer wieder Probleme mit der Wasserversorgung gab, hat sich der Vorstand des Schwarzwaldvereins Dreisamtal-Kirchzarten entschlossen, eine zusätzliche Wasserversorgung für die Toilettenanlage zu installieren. Trinkwasser, das üblicherweise aus dem Brunnen genommen wird, kann in regenarmen Sommern mitgebracht werden. Dies ist aber wegen der notwendigen Wassermenge für die Toilettenspülung nicht möglich.

Deshalb baute der Verein jetzt vier Kunststofftanks mit je 1.100 Liter Fassungsvermögen im Keller ein. Die Wasserversorgung für diese Tanks erfolgt über den Zulauf aus dem Brunnen. Dafür verlegten sie vom Brunnen auf der Südseite ein Wasserrohr. Eine Drainage für das Hangwasser und ein Wasserablauf vom Brunnen wurden dabei ebenfalls eingebaut. Anschließend stellten sie eine Verbindung vom Keller in die Tenne zu dem dort bereits vorhandenen Toilettenwassertank her. Über einen Schwimmer im oberen Tank wird mittels einer Förderpumpe bei Bedarf Wasser in die Tenne gepumpt, sodass in wasserlosen Zeiten noch vier bis sechs Wochen über eine ausreichende Toilettenspülung verfügt wird. Bei diesen Arbeiten wurde der Schwarzwaldverein von ortsansässigen Fachleuten dankenswerterweise unterstützt.

Leider können durch die aktuellen Einschränkungen immer noch keine gemeinsamen Wanderungen stattfinden – und ein Termin für die Mitgliederversammlung 2021 wurde auch noch nicht festgelegt. „Sobald sich die Corona-Situation entspannt", war aus dem Vorstand zu hören, „stehen wir bereit, die Wanderstiefel zu schnüren und zur diesjährigen Mitgliederversammlung einzuladen."

10. Mai: Tag gegen den Schlaganfall

Schlaganfall die dritthäufigste Todesursache

(dt) Der Schlaganfall ist in Deutschland nach Herz- und Krebserkrankungen die dritthäufigste Todesursache und die häufigste Ursache für bleibende Behinderungen im Erwachsenenalter. Etwa 200.000 Männer und Frauen jährlich erleiden laut der Stiftung Deutsche Schlaganfall-Hilfe erstmalig sowie etwa 66.000 zum wiederholten Mal einen Schlaganfall, das heißt, es kommt zu einer "schlagartig" einsetzenden Durchblutungsstörung des Gehirns.

Sehstörungen, Sprachstörungen, einseitige Lähmungen und Taubheitsgefühle können Vorboten eines Schlaganfalls sein. Häufige Ursache ist eine Verengung der Blutgefäße, die das Gehirn versorgen. Der neue Patientenfilm "Schlaganfall-Check" von TV-Wartezimmer informiert über die vorbeugende und völlig unkomplizierte Untersuchung der Halsschlagader, die Hinweise auf die Gesundheit des gesamten Blutgefäßsystems gibt. Dazu nutzt man eine spezielle Ultraschalltechnik, die sogenannte Farbdoppler-Sonographie, diese misst die Geschwindigkeit und Richtung des Blutflusses sowie die Dicke der Gefäßwand. Ist das Gefäß beispielsweise durch Ablagerungen verengt, wird der Blutstrom beschleunigt und verwirbelt - eine farbige Darstellung der Messwerte macht die Gefäßverengungen am Monitor sichtbar.

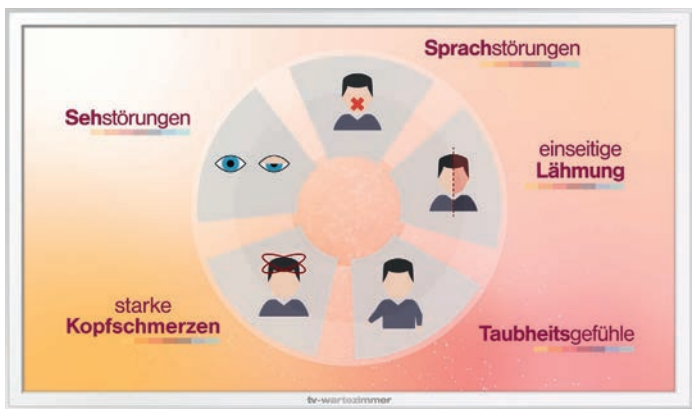


Foto: www.tv-wartezimmer.de

Das Risiko, einen Schlaganfall zu erleiden, steigt durch hohen Blutdruck, Diabetes, hohe Blutfettwerte, familiäre Veranlagung, Rauchen, Übergewicht sowie einem Alter über fünfzig. "Werden bei der Untersuchung Gefäßveränderungen festgestellt, kann das Risiko durch eine gesündere Lebensweise oder Medikamente gesenkt werden - und falls nötig, können Engstellen in einer Operation entfernt werden!", erklärt Markus Spamer, Gründer und Geschäftsführer von TV-Wartezimmer.

Die rasche Testung betroffener Personen auf Anzeichen eines Schlaganfalls ermöglicht der sogenannte FAST-Test: F wie Face: Kann die Person lächeln? Falls dies nur halbseitig möglich ist, deutet dies auf eine halbseitige Lähmung hin. A wie Arms: Kann die Person beide Arme, mit Handflächen nach oben, gerade herausstrecken? Falls ein Arm absinkt bzw. sich dreht, kann dies ein Anzeichen für eine Lähmung sein. S wie Speech: Kann die Person sprechen? Falls dies nicht möglich ist, deutet dies auf eine Sprachstörung hin. T wie Time: Bei einem Schlaganfall zählt jede Minute. Bei einem Verdacht auf Schlaganfall muss sofort ein Notarzt gerufen werden! Denn nur dank schnellen Handelns können Folgeschäden vermindert werden.

1993 wurde die Stiftung Deutsche Schlaganfall-Hilfe unter der Schirmherrschaft von Liz Mohn nach einem persönlichen Erlebnis innerhalb ihrer Familie gegründet mit dem Ziel, Schlaganfälle zu verhindern und zur Verbesserung der Versorgung von Schlaganfall Patienten beizutragen. So wurde von ihr 1999 der bundesweite Tag gegen den Schlaganfall initiiert, der seitdem jährlich immer am 10. Mai stattfindet, das diesjährige Motto lautet "Erst einsam, dann krank - Kümmern schützt vor Schlaganfall!"

Dreisamtäler Immobilienmarkt

Mietgesuche

Träumen v. Zugang ins Freie Psych./Lehrer (29) suchen helle 3-4-Zi.-Whg. mit BLK/Terr./Ga-Ant. NR, ohne HT. 0178/8590820

Leit. Angestellte 62-jähr. sucht ruhige, helle 3-Zi-Whg. mit Balkon, kein EG od. DG in Kiza u. Umgebung. Bin zuverlässig, unkompliziert u. zeitl.flexibel. Keine HT, NR. Ich würde mich sehr über ein langfristiges Angebot freuen! Tel.: 0175 - 2089953

Wir geben nicht auf!
Wegen Eigenbedarfskündigung sucht päd. Paar/Familie dringend etwas mit Garten und mit mindestens 4-5 Zimmern am liebsten im Dreisamtal.
Tel: 0171 - 47 62 399

Das Restaurant Fiesta sucht für einen leitenden Mitarbeiter eine **2-3-Zi.-Whg.** im Dreisamtal bis 800,. € WM. Herr Klein, Tel.: 0171 - 5706703

Dreisamtäler

Immobilien
An- und Verkauf

Junge Familie sucht Bauplatz/ Haus im Dreisamtal, Tel.: 0761 / 707 41 29 oder info@stage-ideenschmiede.de

EFH, DHH od. 4-Zimmer-Gartenwohnung in Kirchzarten von Freiburgern z. Kauf gesucht Tel.: 0173-6536134/0761-796360 gabriele.minoletti@gmail.com

Suche zum Kauf 2-3-Zi.-Whg. mit Garten, ländliche Lage im Dreisamtal, Tel.: 0174 - 345 14 01

Haus mit Garten gesucht
Sympathische Familie aus der Region mit bald 3 Töchtern sucht Haus mit Garten zum Kauf im Dreisamtal. Wir freuen uns über Ihre Nachricht. hausmitbaum@email.de, Tel.: 0179 / 90 58 375

www.dreisamtaeler.de

Vermietungen

54 qm Büroräume
im Gewerbegebiet in Oberried, Warmmiete: 500.- Euro
Tel.: 07661 / 93 83 80

Wohnprojekt EINZWEIDREISAM sucht für geförderte 2 Zi-Whg., 54 qm, nicht WG-geeignet, zwei engagierte Mitbewohner. kontakt@einzweidreisam.de

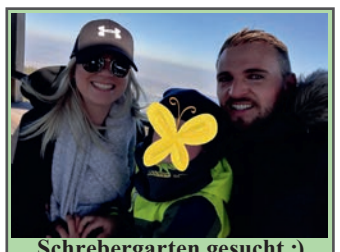
Erstbezug in Kirchzarten EG Schöne helle 2,5 -Whg., EBK, Fußbodenheizung, Bad mit Fenster, Autostellplatz, gute Verkehrsanbindung nur berufstätige Einzelperson auch für Büroräume geeignet, WMM 780.- Euro, Kaut. 2 MM KM, freiraumbuero@gmx.de

3-Zimmer-Whg. Hofsgrund Dachgeschoss, 90 qm, Balkon, EBK neu, ab sofort: 0160-2006229

Verschiedenes

Oldieschrauber sucht kleine Halle/Garage zum unterstellen, Tel.: +49151 - 21 28 59 29

Freizeitgrundstück, Streuobstwiese o. ä., gerne m. Waldanteil o. Bachlauf i. Dreisamtal u. Umgeb. zu kaufen oder pachten gesucht. Tel.: 07661 / 62 98 707



Schrebergarten gesucht :)
Patchworkfamilie bestehend aus drei aufgeweckten Jungs, einem kleinen Hund und Mama und Papa mit Gärtner Erfahrungen suchen einen Schrebergarten zum Herrichten und Tage verbringen, Tel.: 0178 - 2624663

Nachhaltig & Ökologisch!
Wir bauen für Sie Mehrfamilienhäuser in Massivholz-Bauweise, leimfrei & mit den höchsten Ansprüchen an Ihre Wohngesundheit.
Gerne auch für Baugruppen.
www.vidaholzprojekt.de
freiburg@vidaholzprojekt.de
Mobil: +49 (0) 170 9393509
VIDA HOLZPROJEKT
VIDA HolzProjekt GmbH I Sautierstraße 46 I 79104 Freiburg

Dreisamtäler
www.dreisamtaeler.de

Nächste Ausgabe am 28. April
Sonderseiten: „Frühlingszeit - Draußen-Zeit“, "Immobilienkauf ist Vertrauenssache".
Anzeigenannahme: 07661/3553 + anzeigen@dreisamtaeler.de

Ökumenische Bücherei

Stegen *(dt.)* Die ökumenische Gemeindebücherei Stegen ist ab Donnerstag, dem 22. 4. wieder jeweils am Dienstag, 17.00-19.00 Uhr, Donnerstag, 18.00 - 20.00 Uhr und Sonntag, 11.00 - 12.00 Uhr geöffnet. An den Dienstag- und Donnerstagvormittagen bleibt die Bücherei weiterhin geschlossen!

Es handelt sich dabei um eine vorsichtige Öffnung und gilt nur so lange, wie es die Corona-Regeln zulassen. Der Zugang ist auf eine Leserin/einen Leser beschränkt, die/der sich zuvor über Tel.: 07661/908180 anmelden müssen. Das Telefon ist ca. eine halbe Stunde vor der Öffnungszeit besetzt.

Um möglichst vielen Benutzer/Innen den Zugang zu ermöglichen, bittet das Team darum, die Verweildauer so kurz wie möglich zu halten und möglichst die Bücherei alleine aufzusuchen.

Dreisamtäler Stellenmarkt

Ausbildung 2021

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab 1.9.2021 motivierte und engagierte Auszubildende für eine Ausbildung zum

Industriemechaniker (m/w/d)
oder **Mechatroniker** (m/w/d)

Weitere Informationen finden Sie unter
www.wandres.com/de/unternehmen/ausbildung

Bei Interesse senden Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen an:

Wandres GmbH micro-cleaning
z. H. Geschäftsleitung
Im Gewerbepark 8, 79252 Stegen
oder per E-Mail an
bewerbung@wandres.com

WANDRES micro-cleaning

Gelernter Landschaftsgärtner/In (m/w/d) gesucht!
Bewerbung bitte schriftlich an info@gartenbau-heizmann.de
Gartenbau HEIZMANN
Garten- und Landschaftsbau
Tel. 07661 - 9 09 08 99 • info@gartenbau-heizmann.de • www.gartenbau-heizmann.de

Für unser Team suchen wir schnellstmöglich Verstärkung!
Sie haben fundierte Kenntnisse im Bereich des Metallbaus mit den Werkstoffen Edelstahl, Stahl, etc. und arbeiten selbstständig und eigenverantwortlich nach Zeichnung.
Die Tätigkeiten umfassen Konstruktion und Produktion, sowie Vormontage und Montage.
Schlosserei SCHNEIDER Oberried
Schlosser/Metallbauer und **Schlosserhelfer** (m/w/d)
Bitte senden Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen zu oder rufen Sie uns einfach an.
Schlosserei Schneider GmbH
Schmiedegasse 2 • 79254 Oberried
www.bauschlosserei.com
Tel. 0 76 61 / 53 17
Mobil 0170 8 03 53 17
Fax 0 76 61 / 53 80
info@bauschlosserei.com

Stellenangebote

Sekretär/in (m/w/d)
Fachbereich Architektur
in Teilzeit / 12h/Woche. Architekturbüro Erne-Vogel-Hug, Anfrage: info@erne-vogel-hug.de, Tel.: 0761 / 611 11 25, www.erne-vogel-hug.de

Physio (m/w/d) mit MT in Team mit sehr gutem Betriebsklima bei bester Bezahlung in die Praxis Littenweiler gesucht.
physiotherapie-boch.de

Nächste Ausgabe: 28.4.
Tel. 07661 / 3553
Dreisamtäler

Digitale Zahntechnik

Freiburg *(ga.)* Künstliche Schneidezähne sollten den benachbarten farblich genau entsprechen. Wie das Zahntechnikern mit digitaler Unterstützung gelingt, zeigt eine zweitägige Fortbildung an der Gewerbe Akademie der Handwerkskammer Freiburg.

Am 9. und 10. Juli können Fachkräfte mit "eLaB©" ein spezielles Programm erproben, mit dem sich anhand digitaler Fotos der passende Farbton entwickeln lässt.

Die Teilnahme an der Fortbildung "Hand und Maschine" wird unter gewissen Voraussetzungen aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds gefördert. Auskünfte erteilt die Gewerbe Akademie unter Tel.: 0761 / 15250-17. Nähere Infos auf www.gewerbeakademie.de

Ab sofort suchen wir Sie befristet auf 2 Jahre als

Löter / Bestücker (m/w/d)
im 2-Schichtbetrieb

IHR AUFGABENGEBIET
- Handlöten von SMD-Bauteilen unter dem Mikroskop
- Kontrolle von SMD-Baugruppen mittels AOI
- THT-Nachbestückung der SMD-Baugruppen
- Fertigen von induktiven Wegaufnehmern
- Herstellen von Druckmeszellen

IHRE QUALIFIKATIONEN
- Erfahrung im Fertigungsbereich
- Lötkenntnisse in SMD und THT
- PC-Kenntnisse
- Teamfähigkeit und selbstständiges Arbeiten
- Sorgfalt und Zuverlässigkeit

WIR SIND ...
... führender Hersteller von Positioniersystemen sowie Messtechnik und Antriebslösungen. Am Standort in Kirchzarten entwickeln, konstruieren und fertigen wir unsere Produkte, die in der ganzen Welt erfolgreich eingesetzt werden. Mit unseren rund 150 Mitarbeitern sind wir ein rundum modernes und sympathisches Familienunternehmen.

IHRE BEWERBUNG
Bitte senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung inkl. Gehaltsvorstellung an:

halstrup-walcher GmbH
Lukas Wangler
Stegener Straße 10
79199 Kirchzarten
Tel. + 49 76 61 3963 62
bewerbung@halstrup-walcher.de

Positioniersysteme | Messtechnik | Antriebslösungen
www.halstrup-walcher.de/karriere
halstrup walcher

Häusliche Kranken- und Seniorenpflege
PFLEGE mobil

In Festanstellung
suchen wir ab sofort
Gesundheits- und Krankenpfleger (w/m/d)
Altenpfleger (w/m/d)
- 1 & 3 jrg. examiniert
- Für die ambulante Pflege
- Jedes Deputat möglich (Tagdienst)

Wir bieten Ihnen:
- Übertarifliche Bezahlung
- Unbefristeten Arbeitsvertrag
- 13. Monatsgehalt und Urlaubsgeld
- Betriebliche Altersvorsorge
- Zuschläge für Sonn- und Feiertage und weitere Vergünstigungen
- Monatlicher Tankgutschein
- Ein kollegiales Team
- Kostenlose Mitgliedschaft im Sportpark

Wir freuen uns auf Sie!
Pflege mobil • Hirschenweg 6 • 79252 Stegen
Tel. 0 76 61 / 91 24 61
info@pflegemobil.info
www.pflegemobil.info

Sinnvolles tun?
Bringen Sie Ihre Stärken ein!
Caritasverband Breisgau Hochschwarzwald

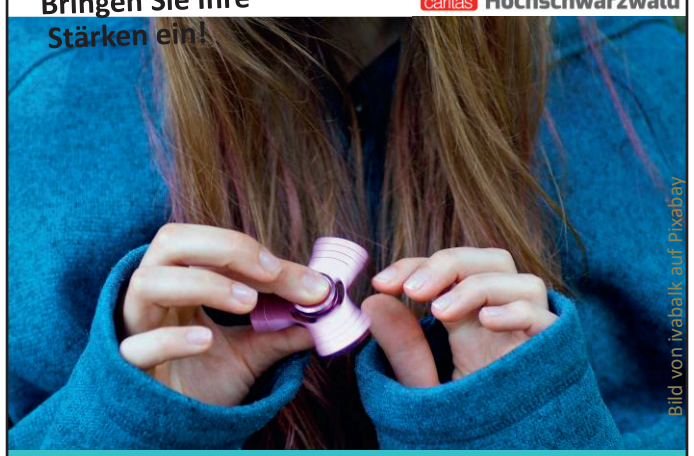


Bild von ivabalk auf Pixabay

Ihr Arbeitsplatz ...
Für unsere Caritasstelle
in **Titisee- Neustadt** suchen wir ab sofort einen
Sozialpädagogen/ Sozialarbeiter(m/w/div)
in Teilzeit (ca.15 Stunden pro Woche)

Infos & Bewerbung
Katrin Willmann
Tel. 07651 911823
bewerbung@caritas-bh.de
www.caritas-bh.de/jobs

Betrügerische Anrufe durch falsche Polizeibeamte

Tatverdächtige vorläufig festgenommen

Freiburg *(pl.)* Genau richtig reagiert und sofort die Polizei verständigt hat ein Mann in der vergangenen Woche in Freiburg. Unbekannte Täter hatten den 77-Jährigen angerufen und sich als Polizeibeamte ausgegeben. Angeblich habe es in der Nachbarschaft einen Einbruch gegeben. Bei einem festgenommenen Täter habe man einen Notizzettel mit der Adresse des Angerufenen gefunden.

Der Geschädigte wurde am Telefon von den falschen Polizeibeamten nach Wert- und Bargeldbeständen gefragt und aufgefordert, diese zu übergeben. Der 77-Jährige ließ sich durch die Täter jedoch nicht in die Irre führen und verständigte die Polizei. Bei einer vereinbarten Geldübergabe konnte eine Tatverdächtige vorläufig festgenommen werden. Gegen die 28-Jährige wird nun ermittelt.

Betrugsversuche mit dieser oder ähnlichen Maschen kommen häufig vor. So verhalten Sie sich richtig, wenn Sie von mutmaßlichen Betrügern angerufen werden:

- Lassen Sie sich am Telefon nicht unter Druck setzen. Legen Sie einfach auf. Beim geringsten Verdacht rufen Sie bitte sofort Ihre Polizei über die kostenlose Notrufnummer 110.
- Seien Sie achtsam, wenn Sie am Telefon oder Computer nach hohen Geldbeträgen oder sonstigen Wertsachen gefragt werden. Übergeben Sie niemals Geld an unbekannte Personen.
- Die Polizei und Bankinstitute fragen Sie nie nach Wertsachen oder Geldbeträgen. Beenden Sie umgehend das Gespräch und rufen sie die echte Polizei unter 110 an.
- Seien Sie gewiss: Ärzte verlangen für angebliche Notbehandlungen im Zusammenhang mit Corona keine Bezahlung.
- Wird Ihnen mitgeteilt, ein naher Verwandter oder Bekannter befinde sich in einer Notlage (Unfall mit Todesfolge verursacht, Immobilienkauf, Autokauf etc.), beenden Sie das Gespräch und nehmen Sie umgehend Kontakt zu der von den Anrufern genannten Person auf, um den Sachverhalt zu klären.
- Warnen Sie als Sohn, Tochter, Enkel etc. insbesondere Ihre älteren Angehörigen vor den aktuellen Betrugsmaschen. Treffen Sie innerhalb Ihrer Familie Absprachen.
- In allen oben genannten Fällen nehmen Sie bitte Kontakt mit der Polizei über die kostenlose Notrufnummer 110 auf.

Dreisamtäler

Singen - trotz allem!

Ebnet *(dt.)* Die online-Proben des Gemischten Chores Ebnet fanden positive Resonanz, so dass sich der Chor entschlossen hat, seine Chorproben per Zoom generell für alle Interressierten zu öffnen. Die Proben finden montags von 20 - 20.50 Uhr statt, jeder kann kostenfrei daran teilnehmen. Sie beinhalten jeweils zu Beginn ein zehn- bis fünfzehnminütiges Aufsuchen der Stimme durch professionelle Stimmbildung und anschließend ein gemeinsames Kennenlernen und Singen klassischer und neuer Chorliteratur und Lieder.

Interessierte können sich per Mail an den Chorleiter unter: rainer.pachner@gmx.de anmelden, danach folgen die Zugangsdaten und die Noten werden zugeschickt.

Das schwarze Brett

Unterricht

Freiburger Schauspielschule: Schauspielausbildung und Kurse www.freiburger-schauspielschule.de

Mathe-Nachhilfe Kl.5-Abitur von MA-Studentin 0152-56393669

Verloren/Gefunden

Blauer Anorak mit Schlüsselbund am 25. 3. bei Burg-Höfen verloren. Bitte um Rückgabe, Tel.: 07661 / 3553 oder Weitergabe an Fundbüro Kirchzarten. Belohnung zugesichert!

Freiburg-Schwarzwald.de
Regio-Portal für Ehrenamt, Geschäft und Erholung
Black Forest - Volunteering, Business, Holidays

Verschiedenes

Wohnungsauflösungen, Entrümpelungen + Umzugshilfen, preiswert und zuverlässig! „Die Oltmanns“ - die Werte-Wahrer der Ev. Stadtmission Freiburg, Oltmannsstr. 30, Tel. FR - 40 99 79

Freiburg-Dreisamtal.de

Baumstümpfe ausfräsen Hecken, Sträucher und Bäume komplett entfernen. Burkhard Mäder, Tel.: 07661 / 62 77 90

Studenten entrümpeln günstig Ihr Haus, Tel.: 0157 - 84 90 40 88

An- und Verkauf

privat kauft: Münzen aus aller Welt und Militaria bis 1945, Taschenuhren und Armbanduhren u.v.m.: Tel.: 0761 / 28 34 99 od. 0170 - 47 25 264

Junge Designerin kauft Modeschmuck u.s.w., Tel.: 0160-8845437

Frau Braun kauft: Pelze, Porzellan, Gemälde, Silber-Besteck, Münzen, Modeschmuck. Ebenso bieten wir Haushaltauflösung. Braun. Zahle bar. Tel.: 0761 / 42 99 33 56 od. 0160 - 88 45 437

Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen
Tel. 0 39 44 - 3 61 60
www.wm-aw.de (Fa.)

Retrospektive zum 90. Walter Diederichs

Kirchzarten *(dt.)* Der Kunstverein Kirchzarten zeigt vom 25. April bis 16. Mai eine Retrospektive zum 90. von Walter Diederichs.

Walter Diederichs, Jahrgang 1931 lebt und arbeitet in Freiburg im Atelierhaus Villa Mitscherlich. Anlässlich seines 90sten Geburtstages im September 2021 zeigt der Kunstverein Kirchzarten eine Retrospektive mit einer Auswahl seiner bildhauerischen Arbeit seit 1963, sowie Malerei aus den letzten 15 Jahren. Bekannt sind u.A. die zwei Bronzefiguren "Begegnung im Kreis" 1989 vor dem Landratsamt in Freiburg.

Foto: privat

Die Ausstellung in der Alten Evangelischen Kirche, Burger Str. 8 in Kirchzarten ist Freitag, Samstag und Sonntag, 17.00 - 19.00 Uhr geöffnet. Bitte beachten, dass eine Terminvereinbarung unter Tel.: 0157 - 309 52 949 zwischen 10 und 14 Uhr erforderlich ist. Ausstellungseröffnung ist am Sonntag, 25. April, 11 - 13 Uhr. Regelungen zu Corona müssen beachtet werden.

Ausstellung im Weltladen

Gisela Schlempp - Die vier Jahreszeiten

Littenweiler *(hr.)* Vom 24. April bis 5. Juni stellt Gisela Schlempp ihre Arbeiten im Weltladen Littenweiler, Sonnenbergstraße 1, aus.

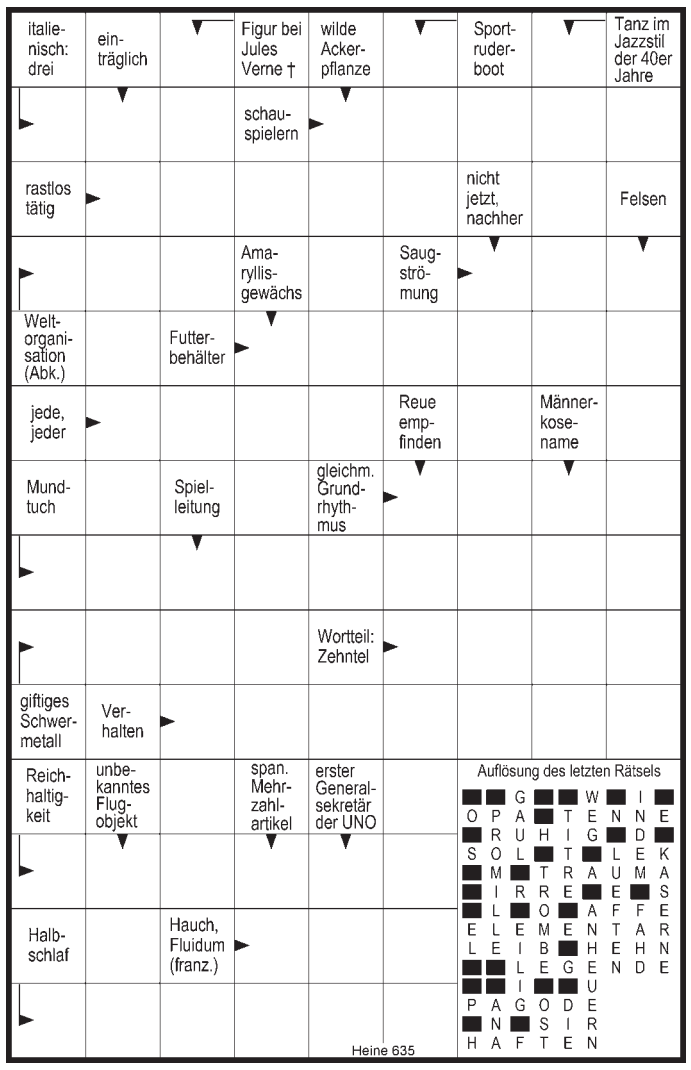
Gisela Schlempp begann zu malen, als sie während eines Kur-Aufenthalts in der Kunsttherapie das Malen mit Pastellkreide für sich entdeckte. Wieder zu Hause, fand sie ganz in der Nähe eine Kunsttherapeutin, bei der sie wöchentlich weiter Unterricht nahm.

Später lernte sie eine Kunsttherapeutin in Wittental kennen, in deren Atelier sie regelmäßig während des Malens mit Gouachefarben auf Leinwand abschalten konnte. In den letzten drei Jahren forderte die Betreuungssituation ihres Mannes ihre ganze Zeit, sodass die Möglichkeit zum Malen fehlte. Mittlerweile malt Gisela Schlempp bei sich zu Hause, Corona lässt keine Treffen in anderen Ateliers zu.

Ihre Werke „Die vier Jahreszeiten“ sind während der Öffnungszeiten des Weltladens Littenweiler, montags, dienstags und freitags von 15.00 bis 18.30 Uhr, mittwochs und donnerstags von 10.00 bis 13.00 Uhr sowie samstags von 9.00 bis 13.00 Uhr zu sehen.

Corona-bedingt können sich die Öffnungszeiten ändern, die aktuellen Zeiten sind auf www.salzladen-freiburg.de und als Aushang am Laden ersichtlich.

www.dreisamtaeler.de



FÖHRENBACHER
Föhrenbacher präsentiert: s'DreisamSchlaule

Die **Antwort** auf unsere letzte Frage **„Wo entstand dieses Foto“** lautet: In der Alemannenstraße in FR-Littenweiler.

Wo entstand dieses Foto?

Wer's weiß, schickt uns eine Postkarte, ein Fax (07661-3532) oder eine **eMail mit Angabe der Postadresse** auf info@dreisamtaeler.de

Einsendeschluss: Montag vor Erscheinen der nächsten Ausgabe. Unter allen Einsendungen verlosen wir am Monatsende:

2x1 Verzehrgutschein vom Café Ambrosia in Freiburg-Littenweiler im Wert von je 25,00 Euro.

Kleiner Tipp: Das Bild entstand Luftlinie ca. 5 km westlich von Buchenbachs Ortsmitte entfernt ..... Aber mehr verraten wir nicht.

Spargelzeit!

In unserem Sortiment haben wir Schinken in verschiedenen Variationen - einfach perfekt zu Spargel!

Sprechen Sie uns gerne an!

natürlich Föhrenbacher

Föhrenbacher GmbH & Co. KG • Metzgerei-Pension-Partyservice • Hauptstraße 18 • 79199 Kirchzarten • Tel. 0 76 61 / 54 16 • www.foehrenbacher.de

Zusätzlich zu den Monatsgewinnern wird am Jahresende aus allen richtigen Einsendungen auch ein Gesamtsieger, das „Dreisam-Superschlaule“, ermittelt. Machen Sie also weiterhin mit!

Der nächste Dreisamtäler erscheint am 28. April 2021